

PORTFOLIO
DES
INSTITUTS FÜR BEGABUNGSFORSCHUNG
IN DER MUSIK (IBFM)
2002 – 2022

(aktualisierter Stand: 14. Februar 2022)

Prof. Dr. Heiner Gembris
Institut für Begabungsforschung in der Musik (IBFM)
Pohlweg 85
33100 Paderborn
Tel. 05251 / 60-5210
E-Mail: heiner.gembris@upb.de
www.uni-paderborn.de/ibfm

INHALT

Vorbemerkung	1
1 Forschungsprojekte.....	1
1.1 Laufende Projekte	1
1.2 Abgeschlossene Projekte	1
2 Dissertationen	6
2.1 Abgeschlossene Dissertationen	6
2.2 Laufende Dissertationsprojekte	6
3 Publikationen	7
3.1 Monographien und Herausgeberwerke.....	7
3.2 Artikel in Büchern und Zeitschriften	10
3.3 Poster	29
3.4 Vorträge	31
4 IBFM-Tagungen	49
5 Eingeworbene Drittmittel	51
6 Lehrveranstaltungen	51
7 Betreuung von empirischen Abschlussarbeiten.....	53
8 Kooperationspartner	57

Vorbemerkung

Im Folgenden sind die Aktivitäten des IBFM in Forschung, Lehre und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses dokumentiert. Aktuelle Details und geplante Aktivitäten können der Homepage entnommen werden (www.uni-paderborn.de/ibfm).

1 Forschungsprojekte

Publikationen und Vorträge zu den Projekten s. Verzeichnis der Publikationen und Vorträge

1.1 Laufende Projekte

- **Paderborner Studie zum Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2017**

Studie zum soziokulturellen Hintergrund, Motivationen und Persönlichkeit von TeilnehmerInnen des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“

In Kooperation mit dem Deutschen Musikrat / Bundesgeschäftsstelle „Jugend musiziert“ und Prof. Dr. Claudia Bullerjahn (Justus-Liebig-Universität Gießen); Start: SoSe 2017 bis März 2022

- **Wissenschaftliche Begleitung des Detmolder Jungstudierenden Instituts (DJI; Leitung Prof. Piotr Oczkowski) der Hochschule für Musik Detmold**

Diverse Projekte, siehe Dissertationsprojekt Andreas Heye
Projektbeginn: ab 2007

1.2 Abgeschlossene Projekte

- **Nachklang II: Lebenswege ehemaliger TeilnehmerInnen an „Jugend musiziert“-Landes- und Bundeswettbewerben**

Online-Befragung zu den musikalischen und beruflichen Lebenswegen von musikalisch besonders begabten Jugendlichen im Kontext der Erforschung langfristiger Wirkungen musikalischer Bildung

Kooperations-/Drittmittelprojekt mit den Landesmusikräten Baden-Württemberg, Bayern, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland; Start: September 2018

- **Nachklang I - die langfristige Rolle des Landesjugendorchesters (LJO) Berlin im Lebensverlauf ehemaliger Mitglieder**

Online-Befragung zu langfristigen Entwicklungswegen ehemaliger Mitglieder des LJO im Kontext der Erforschung langfristiger Wirkungen musikalischer Bildung

In Kooperation mit dem Landesmusikrat Berlin und dem Landesjugendorchester Berlin,
Start: November 2017

- **Expertise-Erwerb bei Rock- und PopmusikerInnen**

Expertisierung und Begabungsentwicklung im Bereich populärer Musik: Begabungsprofile, Selbstbilder, Skill-Aquisition Prozesse; WiSe 2016/17 bis 2019

- **Expertiseerwerb bei DJs/DJ-Producern**

Expertisierung und Begabungsentwicklung im Bereich populärer Musik: Begabungsprofile, Selbstbilder, Skill-Aquisition Prozesse bei DJs; WiSe 2016/17 bis 2019

- **Untersuchungen zu spielbedingten gesundheitlichen Beeinträchtigungen bei Kindern und Jugendlichen aus der Sicht von InstrumentalschülerInnen, InstrumentallehrerInnen und Eltern**

Projektlaufzeit: Frühjahr 2012 – 2014

Projektpartner: PD Dr. Friedrich Ebinger (Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des St. Vincenz-Krankenhauses Paderborn); Städtische Musikschule Paderborn

- **MiKA - Musik im Kita-Alltag in Kooperation mit der Bertelsmann Stiftung
Musizieren und Gesundheit in Kindheit und Jugend**

Projektzeitraum: Oktober 2012 – April 2014

Evaluation der Weiterbildung Musikalische Bildung in der Frühpädagogik für Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

- **Singen im Gottesdienst - Teil II**

Nachfolge-Studie zu *Singen im Gottesdienst* Studie I: Vergleich Ost- und Westdeutsche Bundesländer

Projektlaufzeit: Herbst 2011 – Oktober 2013;

Projektpartner: Liturgische Konferenz in der EKD; Institut für Evangelische Theologie der Universität Paderborn (Prof. Dr. Harald Schröter-Wittke)

- **Singen im Gottesdienst - Teil I. Was das Singen leicht macht und erschwert.**

Ein interdisziplinäres Projekt zur Praxis und zu Einstellungen zum Singen in evangelischen Gottesdiensten

Projektlaufzeit: Frühjahr 2008 – Frühjahr 2010

Projektpartner: Liturgische Konferenz in der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD);
Institut für Evangelische Theologie der Universität Paderborn (Prof. Dr. Harald Schröter-Wittke)

- **Älter werden im Orchester**

Erfahrungen und Einstellungen von Orchestermusikern zum Alter(n)

Projektzeitraum: Anfang 2010 – April 2012

Drittmittelprojekt in Kooperation mit der Deutschen Orchestervereinigung (DOV)

- **Wissenschaftliche Begleitung und Evaluation des Projektes SMS "Singen macht Sinn"**

Projektlaufzeit: 2008 – 2011

- **Musikbegabung in Pop und Klassik. Begabungsbegriff und Erscheinungsformen musikalischer Begabung in unterschiedlichen Kulturen der Musik**

Projektlaufzeit: 2006 – 2009

In Kooperation mit der Popakademie Baden-Württemberg GmbH

Projektleitung: Prof. Dr. Heiner Gembris

Mitarbeit: Bianca Meise, Mareike Fischer, Lena Kretschmann, Stephanie Forge

- **Musikalische Hochbegabung: Frühe Erscheinungsformen und Einflussfaktoren**

Längsschnitt-Fallstudien musikalischer hochbegabter Kinder (Dissertation Franziska Olbertz)

Abgeschlossen im April 2009

- **Familiärer Hintergrund und musikalische Sozialisation von Popmusikern**

Projektzeitraum: April 2007 – Januar 2008

Projektleitung: Prof. Dr. Heiner Gembris

Verena Marek

Kooperationspartner: Popakademie Baden-Württemberg GmbH (Ltg.: Prof. Udo Dahmen)

- **Musikalische "Offenohrigkeit" (I): Im Grundschulalter: Entwicklung von Präferenz und Musikgeschmack**

Projektleitung: Prof. Dr. Heiner Gembris
(Kooperation mit Prof. Dr. Gabriele Schellberg, jetzt Universität Passau)

- **Musikalische "Offenohrigkeit" (II): Replikationen der Studien zur Entwicklung von Präferenz und Musikgeschmack im Grundschulalter**

Projektzeitraum: 2006
Projektleitung: Prof. Dr. Heiner Gembris
Sonja Lontke, Franziska Olbertz

- **Musikalische "Offenohrigkeit" (III): Präferenzen und Musikurteile von Grund- und Realschulkindern gegenüber Musik mit religiösen Inhalten**

Projektzeitraum: Herbst 2006 – Sommer 2007
Projektleitung: Prof. Dr. Heiner Gembris
Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke, Elke Schwertner sowie Studierende des Seminars "Stairways to heaven: Musik und Religion" im WS 2006/07

- **Wie hat dir das Konzert gefallen? Kinderkonzerte im Urteil von Kindern und Erzieherinnen**

Ein Studienprojekt mit Studierenden in der Konzertreihe „Concerto Piccolino“ der Hochschule für Musik Detmold

Projektzeitraum: WS 2006 /2007

- **Musizieren im Seniorenorchester. Bedingungen, Bedeutung und Funktion musikalischer Aktivitäten im Dritten Lebensalter**

Projektzeitraum: 2006 – 2007
Projektleitung: Prof. Dr. Heiner Gembris

- **Musikkultur, Gesundheit und Beruf: Bildungsperspektiven in alternden Gesellschaften**

Initiiert durch einen vom Wissenschaftszentrum NRW ausgeschriebenen Projektwettbewerb unter dem Titel „Geisteswissenschaften gestalten Zukunftsperspektiven!“ mit dem Schwerpunkt „Lebenspraxis und Kultur in alternden Gesellschaften“. Prämiert wurde der Projektvorschlag einer interdisziplinären Forschergruppe der Universität Paderborn, die aus Vertretern der Wirtschaftspädagogik (Prof. Dr. Sloane, Prof. Dr. Kremer), der Psychologie (Prof. Dr. Schaper), der Musik (Prof. Dr. Gembris) sowie der Ernährung und Verbraucherbildung (Prof. Dr. Hesecker) besteht. Unter der Leitung von Prof. Dr. Heiner Gembris (Institut für Begabungsforschung in der Musik, Universität Paderborn) wurde im September 2006

die interdisziplinäre Tagung "Musikkultur, Gesundheit und Beruf: Bildungsperspektiven in alternden Gesellschaften" abgehalten.

- **Absolventen-Projekt: Von der Musikhochschule auf den Arbeitsmarkt**

Eine Befragung von ehemaligen Studierenden, Agenten, Arbeitsmarktexperten und HochschullehrerInnen zur Arbeitsmarktsituation, zum Verhältnis Ausbildung – Arbeitsmarkt und Karriereentwicklung

Drittmittelprojekt, gefördert von der DFG
Projektzeitraum: Juli 2001 – Dezember 2003

- **Die Bedeutung der Jungen Deutschen Philharmonie für die (Aus-)Bildung und berufliche Karriere junger MusikerInnen**

Erforschung der Berufswege und Erfahrungen professioneller MusikerInnen, die Mitglieder der JDPH (gewesen) sind. Untersucht wird, wie sich die spezifischen Grundsätze, Ziele und Arbeitsweisen der JDPH auf die (Aus-) Bildung junger MusikerInnen und ihre berufliche Karriere auswirken im Kontext der allgemeinen Erforschung musikalischer Karrieren und des Musikerberufes.

Drittmittelprojekt mit der Jungen Deutschen Philharmonie (JDPH)
Laufzeit 2004 – 2005

- **Funktion und Wirkung von Musik bei Begräbnissen - eine empirische Untersuchung**

Eine prospektive Befragung von Personen unterschiedlichen Alters zur selbstgewünschten Musik am Grab und deren Funktionen

Laufzeit: 2005 – 2006

- **Der Einsatz von Musik zur Behandlung der Begleitsymptome bei Alzheimerkranken**

Eine Befragung von Pflegepersonal (Pilotstudie) zum Einsatz von Musik zur Betreuung von Alzheimerkranken in Pflegeeinrichtungen der Kreise Paderborn und Gütersloh, zur eingeschätzten Relevanz und zu Bedarfen für den Einsatz von Musik

In Kooperation mit Dr. med. Gerhard Nübel, Gerontopsychiatrisches Zentrum Gütersloh

Laufzeit 2004 – 2005

2 Dissertationen

2.1 Abgeschlossene Dissertationen

- **Andreas Heye:** Mehrfachbelastung in der Ausbildung musikalisch besonders begabter Jugendlicher. Abgeschlossen 2019
- **Kathrin Bellmann:** Das Probespiel im Orchester – empirische Studien zu Hintergründen, Anforderungsprofilen und Assessment-Prozessen in der Auswahl professioneller OrchestermusikerInnen. Abgeschlossen 2018
- **Kai Koch:** Empirische Studien zur Chorarbeit mit älteren Erwachsenen. Abgeschlossen 2017
- **Stephanie Forge:** Die Nachhaltigkeit von Lehrerbildung am Beispiel des Singförderprojekts "SMS - Singen macht Sinn". Abgeschlossen 2016
- **Susanne Dick:** Professionelle Musiker in höherem Erwachsenenalter - Eine empirische Studie. Abgeschlossen 2014
- **Susanne Maas:** Chöre im Spielfilm – Bildungsprozesse durch Chorsingen in ausgewählten Filmen. Abgeschlossen 2013
- **Stella Kaczmarek:** Die Praxis des Übens: Motivation und Übestrategien bei jungen Instrumentalisten. Abgeschlossen 2012
- **Astrid Söthe:** Musikalische (Lern-) Fähigkeit im Alter bei Gesunden und bei Alzheimerkranken. Abgeschlossen 2010
- **Franziska Olbertz:** Musikalische Hochbegabung: Frühe Erscheinungsformen und Einflussfaktoren. Abgeschlossen 2009
- **Antje Bersch-Burauel:** Entwicklung von Musikpräferenzen im Erwachsenenalter. Eine explorative Untersuchung. Abgeschlossen 2004
- **Ulrike Schwane:** Familienkonzerte in Kooperation mit Grundschulen – ein Konzept und seine Wirkungen. Abgeschlossen 2003

2.2 Laufende Dissertationsprojekte

- **Cecilia Rubio Zamora:** „Musikschulleitung in Deutschland: Anforderungsprofil, Belastungsfaktoren und Ressourcen.“ (Arbeitstitel)

3 Publikationen

In den Jahren 2002 bis 2018 wurden vom Leiter des IBFM, seinen MitarbeiterInnen und DoktorandInnen 20 Bücher (Monographien und Sammelwerke) sowie gut 100 Buch- und Zeitschriftenbeiträge publiziert. Im Münsteraner LIT-Verlag führt das IBFM seit 2008 eine eigene Schriftenreihe, in der Symposiums-Berichte und Dissertationen erscheinen (bislang 10 Bände, weitere sind in Vorbereitung).

3.1 Monographien und Herausgeberwerke

Gembris, H. & Bullerjahn, C. (Hrsg.). (in Vorb.).

Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 19. Münster: LIT.

Gembris, H., Herbst, S., Menze, J. & Krettenauer, T. (Hrsg.). (2021).

Lebenslanges Lernen in der Musikpädagogik: Theorie & Praxis.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Band 18. Münster: LIT.

Herbst, J.-P. & Menze, J. (2021).

Gear Acquisition Syndrome. Consumption of Instruments and Technology in Popular Music.

Huddersfield: University of Huddersfield Press.

Gembris, H., Menze, J. & Herbst, S. (2020).

Begabungsförderung im Landesjugendorchester: Erfahrungen und Lebenswege ehemaliger Orchestermitglieder.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 17. Münster: LIT.

Bellmann, K. (2020).

Das Probespiel als Personaleignungsdiagnostik. Problemstellungen und Lösungsansätze.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 16. Münster: LIT.

Gembris, H., Menze, J. Heye, A. & Herbst, S. (2020).

Ehemalige Teilnehmende am Wettbewerb „Jugend musiziert“ und ihre Lebenswege – Eine Studie zu den (Nach-)Wirkungen musikalischer Bildung.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Band 14. Münster: LIT.

Schellberg, G., Krettenauer, T. & Heye, A. (Hrsg.). (2019).

Musik – Leben – Forschung. Festschrift zum 65. Geburtstag von Heiner Gembris.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 13. Münster: LIT.

Gembris, H., Menze, J. & Heye, A. (2019).

Jugend musiziert – Musikkulturelle Vielfalt im Diskurs.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 12. Münster: LIT.

Heye, A. (2019).

Mehrfachbelastung in der Ausbildung musikalisch besonders begabter Jugendlicher.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 11. Münster: LIT.

Menze, J. (2018).

Musical Backstages: Die Rahmenbedingungen und Produktionsprozesse des deutschsprachigen Musicals.

Populäre Kultur und Musik, Band 22. Münster: Waxmann.

Koch, K. (2017).

Seniorenchorleitung. Empirische Studien zur Chorarbeit mit älteren Erwachsenen.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 10. Münster: LIT.

Gembris, H. (Hrsg.). (2017).

Musik studieren und Abitur machen. Doppelbelastung im gesundheitlich-gesellschaftlichen Kontext.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 9. Münster: LIT.

Dick, S. (2017).

Musikalische Aktivität und Produktivität im dritten Lebensalter. Eine empirische Studie mit professionellen Orchestermusikern.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 8. Münster: LIT.

Gembris, H. (2017).

Grundlagen musikalischer Begabung und Entwicklung (5. Aufl.).

Augsburg: Wißner.

Forge, S. (2017).

Die Nachhaltigkeit von Lehrerbildung am Beispiel des Singförderprojekts „SMS – Singen macht Sinn“.

Dissertation an der Universität Paderborn. Online verfügbar: <https://d-nb.info/1138700401/34>

Gembris, H. (Hrsg.). (2015).

Musikalische Begabung und Alter(n).

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 7. Münster: LIT.

Maas, S. (2014).

Chöre im Spielfilm. Eine Untersuchung zur Darstellung von Bildung durch Chorsingen im fiktionalen Film.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 6. Münster: LIT.

Gembris, H., Kraemer, R.-D. & Maas, G. (Hrsg.). (2014).

Macht Musik wirklich klüger? Musikalisches Lernen und Transfereffekte.

Forum Musikpädagogik, Bd. 44 (5. Aufl.). Augsburg: Wißner.

Gembris, H. & Heye, A. (2012).

Älter werden im Orchester. Eine empirische Untersuchung.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 5. Münster: LIT.

Forge, S. & Gembris, H. (2012).

Singförderung in der Grundschule. Evaluation des Projekts "Singen macht Sinn".

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 4. Münster: LIT.

Kaczmarek, S. (2012).

Qualität und Struktur des Übens bei musikalisch hochbegabten Jugendlichen.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 3. Münster: LIT.

Forge, S. & Gembris, H. (2012).

Zusammenfassung der Evaluationsergebnisse "Singen macht Sinn" (SMS, 2009-2011).

Paderborn: Universität Paderborn.

Danzeglocke, K.; Heye, A.; Reinke, S.A.; & Schroeter-Wittke, H. (Hrsg.) (2011).

Singen im Gottesdienst. Ergebnisse und Deutungen einer empirischen Untersuchung in evangelischen Gemeinden. (Im Auftrag der Liturgischen Konferenz).

Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus.

Gembris, H. (Hrsg.) (2010).

Begabungsförderung und Begabungsforschung in der Musik.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 2. Münster: LIT.

Olbertz, Franziska (2009).

Musikalische Hochbegabung: Frühe Erscheinungsformen und Einflussfaktoren anhand von drei Fallstudien.

Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik Bd. 1. Münster: LIT.

Gembris, H. (Hrsg.) (2008).

Musik im Alter: Soziokulturelle Rahmenbedingungen und individuelle Möglichkeiten.

Frankfurt: Peter Lang.

Gembris, H. (Ed.) (2006).

Musical Development from a Lifespan Perspective.

Frankfurt: Peter Lang.

Gembris, H. & Langner, D. (2005).

Von der Musikhochschule auf den Arbeitsmarkt. Erfahrungen von Absolventen, Arbeitsmarktexperten und Hochschullehrern.

Augsburg: Wißner.

Bullerjahn, C., Gembris, H. & Lehmann, A.C. (Hrsg.) (2005).

Musik: gehört, gesehen und erlebt. Festschrift Klaus-Ernst Behne zum 65. Geburtstag.

Monografien des Instituts für Musikpädagogische Forschung der Hochschule für Musik und Theater Hannover. Hannover: Institut für Musikpädagogische Forschung.

Gembris, H., Kraemer, R.-D. & Maas, G. (Hrsg.) (2004).

Vom Kinderzimmer bis zum Internet. Musikpädagogische Forschung und Medien.

Musikpädagogische Forschungsberichte, Bd. 9. Augsburg: Wißner.

Bersch-Burauel, A. (2004).

Entwicklung von Musikpräferenzen im Erwachsenenalter. Eine explorative Untersuchung.

Dissertation an der Universität Paderborn. Online verfügbar: <http://digital.ub.uni-paderborn.de/hsmig/content/pageview/1499430>

Gembris, H., Kraemer, R.-D. & Maas, G. (Hrsg.) (2003).

Macht Musik wirklich klüger? Musikalisches Lernen und Transfereffekte.

Musikpädagogische Forschungsberichte, Bd. 8. (2. Aufl.). Augsburg: Wißner.

Gembris, H. (2002).

Grundlagen musikalischer Begabung und Entwicklung.

Zweite, verb. Auflage, Augsburg: Wißner.

Gembris, H., Kraemer, R.-D. & Maas, G. (Hrsg.) (2001).

Macht Musik wirklich klüger? Musikalisches Lernen und Transfereffekte.

Musikpädagogische Forschungsberichte, Bd. 8. Augsburg: Wißner.

3.2 Artikel in Büchern und Zeitschriften

In Vorbereitung

Bullerjahn, C. & Gembris, H. (2022, in Vorb.).

Die Nachwuchsförderung „Jugend musiziert“ im Spiegel von 30 Jahren empirischer Forschung.

In H. Gembris & C. Bullerjahn (Hrsg.), Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 19. Münster: LIT.

Bullerjahn, C. & Gembris, H. (2022, in Vorb.).

Die Paderborner Studie zum Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2017: Hintergrund – Fragestellungen – Methodik – Durchführung.

In H. Gembris & C. Bullerjahn (Hrsg.), Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 19. Münster: LIT.

Gembris, H. & Bullerjahn, C. (2022, in Vorb.).

Die Teilnehmenden am Wettbewerb „Jugend musiziert“ und ihr sozioökonomischer und familiärer Hintergrund.

In H. Gembris & C. Bullerjahn (Hrsg.), Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 19. Münster: LIT.

Menze, J., Herbst, S. & Gembris, H. (2022, in Vorb.).

Musikpräferenzen, Freizeitaktivitäten und Interessen der Teilnehmenden am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“.

In H. Gembris & C. Bullerjahn (Hrsg.), Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 19. Münster: LIT.

Menze, J., Herbst, S., Gembris, H. & Bullerjahn, C. (2022, in Vorb.).

Üben, Entwicklung musikalischer Expertise und Selbsteinschätzung musikalischer Begabung bei Teilnehmenden am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“.

In H. Gembris & C. Bullerjahn (Hrsg.), Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 19. Münster: LIT.

Herbst, S., Menze, J. & Gembris, H. (2022, in Vorb.).

Berufswünsche und musikalische Vorbilder von Teilnehmenden am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“.

In H. Gembris & C. Bullerjahn (Hrsg.), Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 19. Münster: LIT.

Gembris, H., Menze, J., Heye, A. & Bullerjahn, C. (2022, in Vorb.).

Spielbezogene Schmerzen bei Teilnehmenden des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“.

In H. Gembris & C. Bullerjahn (Hrsg.), Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 19. Münster: LIT.

Gembris, H., Menze, J. & Heye, A. (2022, in Vorb.).

Musizieren, Wohlbefinden, Schule und Mehrfachbelastung bei Teilnehmenden des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“.

In H. Gembris & C. Bullerjahn (Hrsg.), Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 19. Münster: LIT.

Gembris, H. & Bullerjahn, C. (2022, in Vorb.).

Die Paderborner Studie zum Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2017: Diskussion und Ausblick.

In H. Gembris & C. Bullerjahn (Hrsg.), Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 19. Münster: LIT.

Menze, J. (2022, im Druck).

Going Dutch: Stage Entertainment.

In R. Gordon & O. Jubin (Hrsg.), The Oxford Handbook of the Global Stage Musical. Oxford: Oxford University Press.

2021

Gembris, H. (2021).

Lebenslanges Lernen in der Musik. Eine Einführung.

In H. Gembris, S. Herbst, J. Menze & T. Krettenauer (Hrsg.), Lebenslanges Lernen in der Musikpädagogik: Theorie & Praxis. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Band 18 (S. 17-35). Münster: LIT.

Grosse, T., Gembris, H. & Menze, J. (2021).

Das Zentrum für Lebenslanges Lernen in der Musik (L³Musik) der Hochschule für Musik Detmold. Neue Perspektiven für künstlerisch-pädagogische Entwicklung, Forschung, Wissenstransfer.

In H. Gembris, S. Herbst, J. Menze & T. Krettenauer (Hrsg.), Lebenslanges Lernen in der Musikpädagogik: Theorie & Praxis. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Band 18 (S. 91-106). Münster: LIT.

Menze, J. (2021).

„Show-Kitsch im Eventpalast“: Zur medialen (Nicht-)Wahrnehmung des Musicals und seiner Rezipient*innen.

In M. Schwarz (Hrsg.), Das verdächtig Populäre in der Musik (S. 111-130). Wiesbaden: Springer.

Wroblewsky, G. & Menze, J. (2021).

Digitale Lehre an Musikhochschulen. Eine Meta-Evaluation zur Umsetzung der digitalen Lehre im Sommersemester 2020.

Interner Forschungsbericht. Detmold: Netzwerk Musikhochschulen.

Menze, J. & Wroblewsky, G. (2021).

Vom Karrieretraum zum Portfolio!? Teil 2: Berufseinstieg und Erwerbstätigkeiten der AbsolventInnen musikpraktischer Studiengänge.

In *üben & musizieren* 1/2021, 53-56.

Gembris, H. & Menze, J. (2020/2021).

Between Audience Decline and Audience Development. Perspectives for the profession of musician, music education and cultural policy.

In M. Tröndle (Hrsg.), *Concert Studies*. London: Routledge.

2020

Gembris, H.; Menze, J., Heye, A., Bullerjahn, C. (2020).

High-performing young musicians' playing-related pain. Results of a large-scale study.

Frontiers in Psychology.

Gembris, H. (2020).

Begabungsförderung und Leistungsentwicklung in der Musik. Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“ und ihre Bildungskontexte.

In C. Fischer, C. Fischer-Ontrup & F. Käpnick (Hrsg.), Begabungsförderung, Leistungsentwicklung, Bildungsgerechtigkeit - für alle! Beiträge aus der Begabungsforschung. Begabungsförderung: Individuelle Förderung und Inklusive Bildung (S. 98-114). Münster: Waxmann.

Bullerjahn, J., Dziewas, J., Hilsdorf, M., Kassel, Chr., Menze, J. Gembris, H. (2020).

Why Adolescents Participate in a Music Contest and Why They Practice – The Influence of Incentives, Flow, and Volition on Practice Time.

Frontiers in Psychology.

Menze, J. & Wroblewsky, G. (2020).

Vom Karrieretraum zum Portfolio!? Teil 1: Stabilität und Veränderungen in den Berufszielen von Studierenden musikpraktischer Studiengänge.

In *üben & musizieren* 6/2020, 52-55.

Grosse, T. & Gembris, H. (2020).

L³Musik - Das Detmolder Zentrum für Lebenslanges Lernen.

üben & musizieren, 5/2020, 18-20.

2019

Herbst, S., Heye, A. (2019).

Der Weg zur Fragestellung aus der Perspektive der Aktionsforschung.

In K. Heberle, U. Kranefeld, & A. Ziegenmeyer (Hrsg.), Studienprojekte im Praxissemester: Grundlagen und Beispiele Forschenden Lernens in der Musiklehrerbildung. Münster: Waxmann.

Gembris, H., Heye, A. & Menze, J. (2019).

Exploring diversity in musical creativity, expertise acquisition, and musical development.

In Željko Rački (Hrsg.), 1st Thematic ECHA Conference | Creativity Research and Innovation in Gifted Education: Social, Individual, and Educational Perspective. Book of Abstracts (S. 29). Osijek: Faculty of Education, Josip Juraj Strossmayer University of Osijek.

Heye, A. & Gembris, H. (2019).

Young talented musicians under pressure - empirical findings about chronic stress of highly musically gifted adolescents.

In Željko Rački (Hrsg.), 1st Thematic ECHA Conference | Creativity Research and Innovation in Gifted Education: Social, Individual, and Educational Perspective. Book of Abstracts (S. 8). Osijek: Faculty of Education, Josip Juraj Strossmayer University of Osijek.

Menze, J. (2019).

Böhm, Bernstein oder Karajan? Von Dissonanzen und Widerhaken der Gembris'schen Lehre.

In G. Schellberg, T. Krettenauer & A. Heye (Hrsg.), Musik - Leben - Forschung. Festschrift zum 65. Geburtstag von Heiner Gembris. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Band 13 - Sonderband (S. 241-252). Münster: LIT.

Gembris, H. (2019)

Einleitung „Jugend musiziert“ – musikkulturelle Vielfalt im Diskurs.

In H. Gembris, J. Menze & A. Heye (Hrsg.), Jugend musiziert – Musikkulturelle Vielfalt im Diskurs. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 12 (S. 9-16). Münster: LIT.

Gembris, H. & Bullerjahn, C. (2019).

Die Paderborner Studie zum Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2017: Die Teilnehmenden und ihr sozioökonomischer und familiärer Hintergrund.

In H. Gembris, J. Menze & A. Heye (Hrsg.), Jugend musiziert – Musikkulturelle Vielfalt im Diskurs. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 12 (S. 31-64). Münster: LIT.

Bullerjahn, C. & Gembris, H. (2019).

Erste Ergebnisse der Paderborner Studie zum Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“: Üben, Motivation und Lampenfieber.

In H. Gembris, J. Menze & A. Heye (Hrsg.), Jugend musiziert – Musikkulturelle Vielfalt im Diskurs. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 12 (S. 65-97). Münster: LIT.

Menze, J. & Gembris, J. (2019).

Expertiseerwerb in der Populären Musik: Ergebnisse einer quantitativen Vergleichsstudie.

H. Gembris, J. Menze & A. Heye (Hrsg.), Jugend musiziert – Musikkulturelle Vielfalt im Diskurs. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 12 (S. 165-190). Münster: LIT.

Heye, A., Gebert, W. & Gembris, H. (2019).

Expertiseerwerb bei DJs – eine explorative Interviewstudie mit Techno-DJs.

In H. Gembris, J. Menze & A. Heye (Hrsg.), Jugend musiziert – Musikkulturelle Vielfalt im Diskurs. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 12 (S. 191-234). Münster: LIT.

Gembris, H. (2019).

Musikalische Begabung: Ein kurzer Überblick.

Journal für begabtenförderung, 1, 16-26.

2018

Gembris, H. & Bullerjahn, C. (2018).

A large scale study on the participants of the “Jugend musiziert” music competition: Starting points and questions.

In R. Parncutt & S. Sattmann (Hrsg.), Proceedings of ICMPC15/ESCOM10 (S. 160–163). Graz.

Gembris, H. & Menze, J. (2018).

Zwischen Publikumsschwund und Publikumsentwicklung: Perspektiven für Musikerberuf, Musikpädagogik und Kulturpolitik.

In M. Tröndle & E. Bishop (Hrsg.), Das Konzert. Neue Aufführungskonzepte für eine klassische Form (S. 305-332). Bielefeld, Transcript.

Gembris, H. (2018).

Musikalische Begabung fördern. Hinweise für Eltern und pädagogische Fachkräfte.

frühe Kindheit - die ersten sechs Jahre. Zeitschrift der Deutschen Liga für das Kind in Familie und Gesellschaft e.V., 02(18), 26-29. online unter: www.nifbe.de/fachbeitraege/beitraege-von-a-z/nifbe - Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung

Gembris, H. (2018).

Musikalische Begabung im Sinne von Fähigkeit zur Musik gehört zur Grundausstattung eines jeden Menschen.

Interview abgedruckt in: frühe Kindheit - die ersten sechs Jahre. Zeitschrift der Deutschen Liga für das Kind in Familie und Gesellschaft e.V., 02(18), 61-63.

Fernholz, I., Menzel, J., Jabusch, H.-C., Gembris, H., Fischer, F., Kendel, F., Kreutz, G., Schmidt, A., Willich, S. & Weikert, C. (2018).

Musikalische Inaktivität - ein Risikofaktor? Vorstellung eines kurzen Fragebogens zur Erfassung der musikalischen Aktivität (MusA).

[Musical Inactivity – A Risk Factor? A Short Questionnaire to Assess Musical Activity (MusA)].

Das Gesundheitswesen, 2, 2018 (DOI: 10.1055/s-00000022; efirst).

Gembris, H. (2018, erschienen 1.12.17).

Musikalische Entwicklung: Das Erwachsenenalter.

In A. C. Lehmann & R. Kopiez (Hrsg.), Handbuch Musikpsychologie (S. 217-246). Bern: Hogrefe.

Gembris, H., Heye, A. & Seifert, A. (2018).

Health problems of orchestral musicians from a lifespan perspective – Results of a large scale study.

Music & Science, 1, 1-20 (DOI: 10.1177/2059204317739801).

Heye, A. (2018).

Interdisziplinäre Kontexte der Musikpädagogik: Musiktherapie.

In M. Dartsch, J. Knigge, A. Niessen, F. Platz & C. Stöger (Hrsg.), Handbuch Musikpädagogik. Grundlagen – Forschung – Diskurs. Stuttgart: UTB.

Heye, A. (2018).

Möglichkeiten und Grenzen der Musiktherapie in (musik)pädagogischen Institutionen.

In A.-K. Jordan, E. Pfeifer, T. Stegemann & S. Lutz Hochreutener, (Hrsg.), Musiktherapie in pädagogischen Settings. Impulse aus Praxis, Theorie und Forschung (S. 31-46). Münster: Waxmann.

Heye, A. & Knigge, J. (2018, erschienen am 1.12.17).

Entwicklung musikalischer Fähigkeiten: Weiterführende Schule, Beruf und Studium.

In A. C. Lehmann & R. Kopiez (Hrsg.), Handbuch Musikpsychologie (S. 181-215). Bern: Hogrefe.

2017

Gembris, H. (2017).

Entwicklungspsychologische Befunde zum Singen.

In A. Lehmann-Wermser & A. Niessen (Hrsg.), Aspekte des Singens. Ein Studienbuch. Musikpädagogik im Fokus, Bd. 1 (2., verb. Aufl., S. 11-34). Augsburg: Wißner.

Heye, A. & Gembris, H. (2017).

Mehrfachbelastung musikalisch besonders begabter Jugendlicher zwischen Musikstudium, Schule und Elternhaus.

In C. Fischer, C. Fischer-Ontrup, F. Käpnick, F.-J. Mönks, N. Neuber & C. Solzbacher (Hrsg.), Potenzialentwicklung. Begabungsförderung. Bildung der Vielfalt. Beiträge aus der Begabungsforschung, Bd. 1 (S. 243-258). Münster: Waxmann.

Gembris, H.; Heye, A. & Oczkowski, P. (2017).

Einleitung - Musik studieren und Abitur machen. Doppelbelastung im gesundheitlich-gesellschaftlichen Kontext.

In H. Gembris (Hrsg.), Musik studieren und Abitur machen. Doppelbelastung im gesundheitlich-gesellschaftlichen Kontext. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 9 (S. 9-13). Münster: LIT.

Gembris, H. & Ebinger, F. (2017).

Musizierbedingte körperliche Beschwerden bei Kindern und Jugendlichen.

In H. Gembris (Hrsg.), Musik studieren und Abitur machen. Doppelbelastung im gesundheitlich-gesellschaftlichen Kontext. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 9 (S. 129-158). Münster: LIT.

Heye, A.; Forge, S. & Gembris, H. (2017).

Podiumsdiskussion: Chancen und Herausforderungen der Ausbildung musikalisch besonders begabter Kinder und Jugendlicher.

In H. Gembris (Hrsg.), Musik studieren und Abitur machen. Doppelbelastung im gesundheitlich-gesellschaftlichen Kontext. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 9 (S. 195-226). Münster: LIT.

Heye, A. (2017).

Musikalisch besonders begabte Jugendliche im Spannungsfeld zwischen

Instrumentalausbildung, Schule und Elternhaus: Mehrfachbelastung und mögliche Lösungen.

In H. Gembris (Hrsg.), Musik studieren und Abitur machen. Doppelbelastung im gesundheitlich-gesellschaftlichen Kontext. Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 9 (S. 15-63). Münster: LIT.

Gembris, H. (2016/2017).

Späte Blüte: Musikalische Begabung und Alter.

Kulturelle Bildung >> online (kubi-online): www.kubi-online.de/artikel/spaete-blueete-musikalische-begabung-alter.

2016

Gembris, H. (2016).

Musikalische Begabung und Alter(n).

In A. Fricke & T. Hartogh (Hrsg.), Forschungsfeld Kulturgeragogik - Research in Cultural Geragogy (S. 221-260). München: Kopaed.

2015

Gembris, H.; Oczkowski, P. & Heye, A. (2015).

Musik studieren und Abitur machen?

Ein Rückblick auf die interdisziplinäre Tagung zum Thema "Musik studieren und Abitur machen: Doppelbelastung im gesundheitlich-gesellschaftlichen Kontext" in der Hochschule für Musik Detmold. In ad notam - Jahrbuch der Hochschule für Musik Detmold 14/15 (Hrsg.), S. 58-63.

Heye, A.; Forge, S.; Peters, C. & Gembris, H. (2015).

Evaluation des Projekts Musik im Kita-Alltag (MiKA).

Abschlussbericht im Auftrag der Bertelsmann Stiftung.

Forge, S.; Heye, A.; Peters, C. & Gembris, H. (2015).

Evaluation des Projekts Musik im Kita-Alltag (MiKA). Zusammenfassung der Ergebnisse.

Forschungsbericht im Auftrag der Bertelsmann Stiftung. PDF

Gembris, H. (2015).

Musizieren und Gesundheit in der Lebenszeitperspektive. Drei empirische Studien zu gesundheitlichen Aspekten des Musizierens vom Schulalter bis zum höheren Erwachsenenalter.

In S. Kruse-Weber & B. Borovnjak (Hrsg.), Gesund und motiviert musizieren. Ein Leben lang. Musi-kergesundheits zwischen Traum und Wirklichkeit (S. 15-42). Mainz: Schott.

Gembris, H. (2015).

Professionelles Musizieren im Symphonie-Orchester in der Lebenszeitperspektive.

In Chr. Fischer et al. (Hrsg.), Giftedness Across the Lifespan - Begabungsförderung von der frühen Kindheit bis ins Alter. Forder- und Förderkonzepte aus der Praxis. Schriftenreihe des icbf, Begabungsforschung, Bd. 19 (S. 417-436). Münster: LIT.

Gembris, H. (2015).

Musikalische Begabung und Alter(n) in der Musik.

In H. Gembris (Hrsg.), Musikalische Begabung und Alter(n). Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 7 (S. 153-208). Münster: LIT.

Gembris, H. & Heye, A. (2015).

Älter werden im Orchester: Die Entwicklung von altersbezogenen Selbstkonzepten und wahrgenommenen Leistungsveränderungen in der Lebenszeitperspektive.

In H. Gembris (Hrsg.), Musikalische Begabung und Alter(n). Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 7 (S. 241-272). Münster: LIT.

Treczokat, S. & Gembris, H. (2015).

Produktivität, Performance und Altern in der Popmusik. Zwei explorative Studien.

In H. Gembris (Hrsg.), Musikalische Begabung und Alter(n). Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik, Bd. 7 (S. 321-370). Münster: LIT.

Heye, A. & Flieger, K. (2015).

Popmusikforschung für Popmusikstudierende. Ein Erfahrungsbericht aus der Universitätslehre.

In M. Ahlers (Hrsg.), Popmusik-Vermittlung. Zwischen Schule, Universität und Beruf. Theorie und Praxis der Musikermittlung, Bd. 14 (S. 371-387). Münster: LIT.

2014

Gembris, H., Heye, A. & Jeske, L. (2014).

Replikationsstudien bestätigen das Phänomen der Offenohrigkeit im frühen Grundschulalter.

In W. Auhagen, C. Bullerjahn & R. von Georgi (Hrsg.), Musikpsychologie - Offenohrigkeit. Ein Postulat im Fokus. Jahrbuch der DGM, 24 (S. 100-132). Göttingen et al.: Hogrefe.

Gembris, H. (2014).

Einleitung (zum Themenschwerpunkt: Offenohrigkeit - Ein Postulat im Fokus).

In W. Auhagen, C. Bullerjahn & R. von Georgi (Hrsg.), Musikpsychologie - Offenohrigkeit. Ein Postulat im Fokus. Jahrbuch der DGM, 24 (S. 13-16). Göttingen et al.: Hogrefe.

Gembris, H. (2014).

Musikalische Begabung und Talent in der Lebenszeitperspektive.

In W. Gruhn & A. Seither-Preisler (Hrsg.), Der musikalische Mensch. Evolution, Biologie und Pädagogik musikalischer Begabung (S. 184-218). Hildesheim: Olms.

Gembris, H. & Heye, A. (2014).

Growing older in a symphony orchestra: The development of the age-related self-concept and the self-estimated performance of professional musicians in a lifespan perspective.

Musicae Scientiae. Vorab veröffentlicht am 5.9.2014. DOI: 10.1177/1029864914548912.

Gembris, H. & Heye, A. (2014).

Bericht über eine Replikationsstudie zum Singverhalten in evangelischen Gemeinden.

Liturgie und Kultur (Singen im Gottesdienst II). 5. Jahrgang 01-2014, 5-41.

Gembris, H. & Heye, A. (2014).

Älter werden im Orchester.

Arbeitsmedizin / Sozialmedizin / Umweltmedizin - Zeitschrift für medizinische Prävention 49, 5/2014, 341-345.

Gembris, H. (2014).

Talent und Begabung in der Musik.

In M. Stamm (Hrsg.), Handbuch Talententwicklung. Theorien, Methoden und Praxis in Psychologie und Pädagogik (S. 497-512). Bern: Huber.

2013

Kreb, E.; Tobias, D. & Forge, S. (2013).

Paticularities and differences in the creation process of sound branding by sound branders and other professional composers.

In K. Bronner, R. Hirt & C. Ringe (Eds.), *ABA Audio Branding Academy Yearbook 2012/2013* (S. 187-198). Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft.

2012

Gembris, H. & Heye, A. (2012).

Altern. Kein Thema im Orchester?

Das Orchester, 6, Juni 2012, 10-12.

Gembris, H. & Heye, A. (2012).

Tabuthemen? Worüber man reden muss.

Das Orchester, 6, Juni 2012, 13-15.

Gembris, H. (2012).

Begabungsforschung und Begabungsförderung in der Musik. Gegenwärtige Forschungssituation und aktuelle Entwicklungen in der Praxis.

In C. Fischer et al. (Hrsg.), Individuelle Förderung multipler Begabungen. icbf, Begabungsforschung, Bd. 13 (S. 17-53). Münster: LIT.

Gembris, H. (2012).

Music Making as Lifelong Development and Resource for Health.

In R. MacDonald, G. Kreutz & L. Mitchell (Eds.), *Music, Health, and Wellbeing* (S. 367-382). Oxford: Oxford University Press.

Heye, A. (2012).

Generation iPod. Musik als Wegbegleiter im Alltag – Eine empirische Untersuchung zur mobilen Musikrezeption.

In Musik 2.0 – Die Rolle der Medien in der musikalischen Rezeption in Geschichte und Gegenwart. In M. Hoffmann, J. Iffland & S. Schaubeger (Hrsg.), Beiträge zum 24. Internationalen studentischen Symposium des DVSM in Detmold 2011 (= Beiträge zur Kulturgeschichte der Musik, Bd. 4, S. 109-121). München: Allitera.

Eckers, E.; Forge, S.; Kob, M.; Kröger, J. & Wilmes, K. (2012).

Effekt eines Singseminars auf die Sing- und Sprechstimme.

In *Sprache Stimme Gehör*, 36 (S 01): e22-23. Stuttgart, New York: Georg Thieme Verlag KG.

Baumann, L. & Forge, S. (2012).

Mit Blick nach außen: Argumente und Konzepte für das Singen in Schule und Gesellschaft.

In H. Arnold-Joppich, L. Baumann, S. Simon & W. Tiemann (Hrsg.), *Singen in der Grundschule. Ein Lehr- und Übungsbuch für die Praxis* (S. 180-185). Rum/Innsbruck, Esslingen: Helbling.

2011

Gembris, H. (2011).

Aktives Musizieren im Alter verbessert die Lebensqualität.

In M.D. Loritz; A. Becker; D.M. Eberhard; M. Fogt & C.M. Schlegel (Hrsg.), *Musik - Pädagogisch - Gedacht. Reflexionen, Forschungs- und Praxisfelder; Festschrift für Rudolf-Dieter Kraemer zum 65. Geburtstag* (S. 285-295). Augsburg: Wißner.

Heye, A.; Gembris, H.; Schroeter-Wittke, H. (2011).

Singen im Gottesdienst. Eine empirische Untersuchung.

In K. Danzeglocke, A. Heye, S. Reinke & H. Schroeter-Wittke (Hrsg.), *Singen im Gottesdienst. Ergebnisse und Deutungen einer empirischen Untersuchung in evangelischen Gemeinden* (S. 17-57). Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus.

Eckers, C.; Forge, St.; Gembris, H. & Kob, M. (2011).

Der Einfluss eines Singstimmseminars auf die Sing- und Sprechstimme von Lehramtsstudentinnen der Primarstufe.

In J. Becker-Schweitzer & G. Notbohm (Hrsg.), *Fortschritte der Akustik - DAGA 2011 (CD Rom)* (S. 277-278). Berlin: Deutsche Gesellschaft für Akustik e.V.

2010

Gembris, H. (2010).

Zur Situation der Begabungsforschung in der Musik: Standort, aktuelle Fragen und Forschungsbedarf.

In H. Gembris (Hrsg.), *Begabungsförderung und Begabungsforschung in der Musik, Schriften des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM), Bd. 2* (S. 45-79). Münster: LIT.

Heye, A.; Gembris, H. & H. Schroeter-Wittke (2010).

Singen im Gottesdienst. Eine empirische Studie.

In Liturgie und Kultur. 1. Jahrgang 01-2010, 29-43.

Gembris, H. (2010).

Musikalische Begabung.

In H. de la Motte-Haber & G. Rötter (Hrsg.), Lexikon Systematische Musikwissenschaft, Bd. 6 (S. 67-69). Laaber: Laaber.

Gembris, H. (2010).

Musikalische Entwicklung.

In H. de la Motte-Haber & G. Rötter (Hrsg.), Lexikon Systematische Musikwissenschaft, Bd. 6 (S. 104-108). Laaber: Laaber.

Gembris, H. (2010).

Anlage - Umwelt.

In H. de la Motte-Haber & G. Rötter (Hrsg.), Lexikon Systematische Musikwissenschaft, Bd. 6 (S. 42-44). Laaber: Laaber.

Gembris, H. (2010).

Als Musiker älter werden. Perspektiven auf die musikalische Entwicklung.

Das Orchester, April 2010, 17-20.

Heye, A. & Lamont, A. (2010).

Mobile listening situations in everyday life: The use of MP3 players while travelling.

Musicae Scientiae Vol. XIV, Number 1, 95-120.

2009

Gembris, H. (2009).

Musik ist Bewegung und vermittelt Orientierung. Perspektiven für das Alter.

In Landesstiftung Baden-Württemberg (Hrsg.), Training bei Demenz. Dokumentation der Ergebnisse zum Kongress „Training bei Demenz“ Dezember 2008 (73-88). Stuttgart: Schriftenreihe der Landesstiftung Baden-Württemberg.

Gembris, H. (2009).

Rezeptionsforschung.

In H.-H. Decker-Voigt, E. Weymann & P. Knill (Hrsg.), Lexikon Musiktherapie (2., überarb. und erweiterte Aufl.) (S. 404-410). Göttingen: Hogrefe.

Gembris, H. (2009).

Entwicklungsperspektiven zwischen Publikumsschwund und Publikumsentwicklung. Empirische Daten zur Musikausbildung, dem Musikerberuf und den Konzertbesuchern.

In M. Tröndle (Hrsg.), Das Konzert. Neue Aufführungskonzepte für eine klassische Form (S. 61-82). Bielefeld: Transcript.

Olbertz, Franziska (2009).

Musikalische Hochbegabung und ihre Beziehungen zu anderen Fähigkeitsbereichen.

In Jahrbuch Arbeitskreis für Musikpädagogische Forschung (AMPF) Bd. 30: Interdisziplinarität als Herausforderung musikpädagogischer Forschung (S. 263-282). Essen: Die Blaue Eule.

Olbertz, Franziska (2009).

Heikler Sprung auf den Arbeitsmarkt. Was erwartet die Studierenden nach der Musikhochschule?

Frankfurt im Takt 09(2), 4-8.

2008

Gembris, H. (2008).

Musik im Erwachsenenalter: Entwicklungspsychologische Befunde und praktische Perspektiven.

In Musik - Ein Leben lang! Grundlagen und Praxisbeispiele. Arbeitshilfen (S. 11-34). Bonn: VdM Verlag.

Gembris, H. (2008).

Entwicklungspsychologische Befunde zum Singen.

In: A. Lehmann-Wermser & A. Niessen (Hrsg.), Aspekte des Singens. Ein Studienbuch (S. 11-34). Augsburg: Wißner.

Gembris, H. (2008).

Musical Activities in the Third Age: An Empirical Study with Amateur Musicians.

In A. Daubney, E. Longhi, A. Lamont & D.J. Hargreaves (Eds.), Musical Development and Learning. Conference Proceedings, 2nd European Conference on Developmental Psychology of Music (pp. 103-108). Hull: GK Publishing.

Gembris, H. & Langner, D. (2008).

Was machen Sängerinnen und Sänger nach dem Musikstudium? Ergebnisse aus dem Absolventenprojekt.

Vox Humana 16, Juni 2008.

Gembris, H. (2008).

Begabung und Begabungsförderung in der Musik.

In F. Fischer, F.J. Mönks & U. Westphal (Hrsg.), Individuelle Förderung: Begabungen entfalten, Persönlichkeit entwickeln. Fachbezogene Förder- und Förderkonzepte (S. 256-284.). Berlin: LIT.

Gembris, H. (2008).

Musikalische Entwicklung im Erwachsenenalter.

In H. Bruhn, R. Kopiez & A. Lehmann (Hrsg.), Musikpsychologie. Das neue Handbuch (S. 162-189). Hamburg: rororo / Rowohlt's Enzyklopädie.

Gembris, H. (2008).

Musikalische Entwicklung im mittleren und höheren Erwachsenenalter.

In H. Gembris (Hrsg.), Musik im Alter: Soziokulturelle Rahmenbedingungen und individuelle Möglichkeiten (S. 95-130). Frankfurt: Peter Lang.

Gembris, H. & Nübel, G. (2008).

Musik in Altenheimen. Eine Bedarfsanalyse.

In H. Gembris (Hrsg.), Musik im Alter: Soziokulturelle Rahmenbedingungen und individuelle Möglichkeiten (S. 281- 297). Frankfurt: Peter Lang.

Olbertz, Franziska (2008).

Musikhörgewohnheiten von Studierenden unter der Lupe. In: PUZ, Paderborner Universitätszeitung 08(3), 26-27.

2007

Gembris, H. (2007).

Die Musik am Grab – Bedeutung von Musik in Zeiten der Trauer.

In V. Kalisch (Hrsg.), Musica et Memoria. Trauermusik durch die Jahrhunderte (S. 32-43). Essen: Die Blaue Eule.

Gembris, H. (2007).

Hören und Riechen: Musik und Duft.

Musikforum Juli - September 2007 (3) (S. 24-26). Mainz: Schott.

Gembris, H (2007).

Von der Musikhochschule auf den Arbeitsmarkt...und dann?

Musikforum Januar - März 2007 (1) (S. 19-21). Mainz: Schott.

Gembris, H. & Schellberg, G. (2007).

Die Offenohrigkeit und ihr Verschwinden bei Kindern im Grundschulalter.

In W. Auhagen, C. Bullerjahn & H. Höge (Hrsg.), Jahrbuch Musikpsychologie, Bd. 19 (S. 71-92). Göttingen: Hogrefe.

Olbertz, Franziska (2007).

Eine Feedback-Partitur mit vielen Kreuzzeichen. Zu den Möglichkeiten der Evaluation von Konzerten für Kinder.

nmz 07(5), 11.

2006

Gembris, H. (2006).

Musik und Parfüm.

In H. de la Motte-Haber, G. Kleinen & K.-E. Behne (Hrsg.), Jahrbuch Musikpsychologie Bd. 18 (S. 53-66). Göttingen: Hogrefe.

Gembris, H. & Nübel, G. (2006).

Musik in Altenheimen oder: Künftige Arbeitsfelder der Musikpädagogik.

In N. Knolle (Hrsg.), Musikpädagogische Forschung Bd. 27 (S. 283-297). Essen: Die Blaue Eule.

Gembris, H. & Langner, D. (2006).

Orchestermusiker und Sänger nach dem Studium: Musikhochschulausbildung und Arbeitsmarktrealität.

In E.D. Konrad (Hrsg.), Unternehmertum und Führungsverhalten im Kulturbereich (S. 51-75). Münster: Waxmann.

Gembris, H. (2006).

Musical Development.

In R. Colwell (Ed.): MENC Handbook of Musical Cognition and Development (pp. 124-164). New York: Oxford University Press.

Gembris, H. (2006).

Research on Musical Development in a Lifespan Perspective: An Introduction.

In H. Gembris (Ed.), Musical Development from a Lifespan Perspective (pp. 11-20). Frankfurt: Peter Lang.

Gembris, H. & Langner, D. (2006).

What are Instrumentalists doing after Graduating from the Music Academy? Some Results of the Alumni Project.

In H. Gembris (Ed.), Musical Development from a Lifespan Perspective (pp. 141-162). Frankfurt: Peter Lang.

Gembris, H. & Langner, D. (2006).

What are Singers Doing After Having Left the Music Academy?

In H. Gembris (Ed.), Musical Development from a Lifespan Perspective (pp. 163-174). Frankfurt: Peter Lang.

Olbertz, Franziska (2006).

The early development of three musically highly gifted children.

In Proceedings of the 9th International Conference on Music Perception and Cognition ICMPC in Bologna, Italy (596-602).

Olbertz, Franziska (2006).

Job Satisfaction of Professional Orchestra Musicians.

In H. Gembris (Ed.), Music Development in a Lifespan Perspective (pp. 55-72). Frankfurt: Peter Lang.

2005

Gembris, H. (2005).

Die Entwicklung musikalischer Fähigkeiten.

In H. de la Motte-Haber & G. Rötter (Hrsg.), Musikpsychologie (S. 394-456). Laaber: Laaber.

Gembris, H. (2005).

Musikalische Begabung.

In S. Helms, R. Schneider & R. Weber (Hrsg.), Neues Lexikon der Musikpädagogik (S. 31-33). Kassel: R. Bosse.

Gembris, H. (2005).

Entwicklungspsychologie.

In S. Helms, R. Schneider & R. Weber (Hrsg.), Lexikon der Musikpädagogik (S. 52-54). Kassel: R. Bosse.

Gembris, H. (2005).

Musikalische Präferenzen.

In R. Oerter & Th. Stoffer (Hrsg.), Enzyklopädie der Psychologie, Spezielle Musikpsychologie (S. 279-342). Göttingen: Hogrefe.

Gembris, H. (2005).

The Impact of Musicality on Human Development.

Nova Acta Leopoldina NF Bd. 92, Nr. 341, Science and Music, 147-159.

Gembris, H. (2005).

Vom Nutzen musikalischer Fähigkeiten für die menschliche Entwicklung.

In C. Bullerjahn, H. Gembris & A.C. Lehmann (Hrsg.), Musik: gehört, gesehen und erlebt. Festschrift Klaus-Ernst Behne zum 65. Geburtstag (S. 235-258). Hannover: Institut für Musikpädagogische Forschung.

2004

Gembris, H. (2004).

Fördert Musik Intelligenz und soziale Kompetenz? Von einem Wunschtraum und seiner empirischen Basis.

In C. Fischer, F.J. Mönks & E. Grindel (Hrsg.), Curriculum und Didaktik der Begabtenförderung. Begabungen fördern, Lernen individualisieren (S. 271-283). Münster: LIT Verlag.

Gembris, H. & Olbertz, F. (2004).

Die Bedeutung der Jungen Deutschen Philharmonie für die (Aus-)Bildung und berufliche Karriere junger Musikerinnen und Musiker. Eine empirische Untersuchung mit aktiven und ehemaligen Mitgliedern.

In Junge Deutsche Philharmonie (Hrsg.): Deutsche Orchester. Zwischen Bilanz und Perspektive (S. 78-100). Regensburg: Con Brio.

Gembris, H. & Langner, D. (2004).

Gesangs-Studium – und was dann?

Oper & Tanz, Ausgabe 4 Juli/August 2004, 8-11.

Schellberg, G. & Gembris, H. (2004).

Musikalische Vorlieben von Grundschulkindern für Klassik, Neue Musik und Popmusik.

In H.J. Kaiser (Hrsg.), Musikpädagogische Forschung, Bd. 24: Musikpädagogische Forschung in Deutschland. Dimensionen und Strategien (S. 37-46). Essen: Die Blaue Eule.

Gembris, H. (2004).

A new approach to pursuing the professional development of recent graduates from German music academies: The alumni project.

In J.W. Davidson (Ed.), The Music Practitioner. Research for the Music Performer, Teacher and Listener (pp. 309-317). London: Ashgate.

Gembris, H. & Langner, D. (2004).

Was machen Streicher und Bläser nach dem Musikstudium? Einige Ergebnisse aus dem Absolventen-Projekt.

Das Orchester, 06/2004, 6-14.

Gembris, H. & Langner, D. (2004).

Von der Musikhochschule auf den Arbeitsmarkt: Das Absolventen-Projekt.

Neue Zeitung für Musik (NMZ) 6/2004, 13.

Olbertz, Franziska (2004).

Zufriedenheit im Orchesterberuf. Hintergründe und Ergebnisse einer Musiker-Befragung in drei A-Orchestern.

Das Orchester, 03/2004, 8-16.

2003

Gembris, H. (2003).

Musikalische Entwicklungspsychologie im Wandel: Alter Fragen und neue Perspektiven.

In K.W. Niemöller & B. Gätjen, Perspektiven und Methoden einer Systemischen Musikwissenschaft. Systemische Musikwissenschaft, Bd. 6 (S.121-127). Frankfurt: Peter Lang.

Schellberg, G. & Gembris, H. (2003).

Was Grundschulkind (nicht) hören wollen. Eine Studie über Musikpräferenzen von Kindern in der 1. bis 4. Klasse.

Musik in der Grundschule, Heft 4/2003, 48-52.

Gembris, H. (2003).

Musische Bildung und Persönlichkeitsentwicklung - Zur Relevanz kultureller Bildung in allgemeinbildenden Schulen.

In Bündnis 90 / Die Grünen im Landtag Nordrhein-Westfalen (Hrsg.), Kultur macht schlau. Musische Erziehung an den Schulen stärken. Dokumentation der Veranstaltung vom 1. Juli 2003 (S. 9-14).

Gambrino Gambrinus (2003).

Die Wirkung verschiedenartiger Musik bei gemischtfarbigen Gummibärchen (ursus latex coloratus).

In G. Stöck, K. Stöck & G. Föllmer (Hrsg.), Facta Musicologica. Musikgeschichten zwischen Vision und Wahrheit. Festschrift für Wolfgang Ruf (S. 179-201). Würzburg: Königshausen & Neumann.

Gembris, H., & Langner, D. (2003).

The Professional Development of Young Musicians: First Results of the Alumni Project.

In R. Kopiez, A.C. Lehmann, I. Wolther & Chr. Wolf (Eds.), Abstracts of the 5th Triennial Conference of the European Society for the Cognitive Sciences of Music (ESCOM), Hannover University of Music and Drama, September 8-13, 2003 (p. 232). Hannover: University of Music and Drama Hannover.

Gembris, H., & Schellberg, G. (2003).

Musical Preferences of Elementary School Children.

Paper presented at the 5th ESCOM Conference, Hanover. In R. Kopiez, A.C. Lehmann, I. Wolther & Chr. Wolf (Eds.), Abstracts of the 5th Triennial Conference of the European Society for the Cognitive Sciences of Music (ESCOM), Hannover University of Music and Drama, September 8-13, 2003 (p. 324). Hannover: University of Music and Drama Hannover.

2002

Gembris, H. (2002).

The Development of Musical Abilities.

In R. Colwell & C. Richardson (Eds.), The New Handbook of Research on Music Teaching and Learning (pp. 487-508). New York: Oxford University Press.

Gembris, H. & Davidson, J. (2002).

Environmental influences.

In R. Parncutt & G.E. McPherson (Eds.), The Science and Psychology of Musical Performance (pp. 17-30). New York: Oxford University Press.

Gembris, H. (2002)

Wirkungen von Musik – Musikpsychologische Forschungsergebnisse.

In G. Hofmann & C. Trübsbach (Hrsg.), Mensch & Musik. Diskussionsbeiträge im Schnittpunkt von Musik, Medizin, Physiologie und Psychologie (S. 9-28). Augsburg: Wißner.

2001

Gembris, H. (2001).

Musik, Intelligenz und Persönlichkeitsentwicklung.

In H. Gembris, R.-D. Kraemer & G. Maas (Hrsg.), Macht Musik wirklich klüger? Musikalisches Lernen und Transfereffekte (S. 199-212). Augsburg: Wißner.

Gembris, H. (2001).

Federal Republic of Germany.

In D.J. Hargreaves & A.C. North (Eds.), Musical Development and Learning: The International Perspective (pp. 40-55). London/New York: Continuum.

3.3 Poster

Gembris, H. & Menze, J. (2019).

Citizen Science in Music. Jazz is Life: Biographie-Studien zum Jazz-Publikum.

Poster beim Forum Citizen Science 2019 (26.09.-27.09.2019), Universität Münster.

Menze, J. (2019).

Global Distribution, Local Appropriation: Exploring the Articulation of K-Pop Fandom in Germany.

Poster beim Popkongress 2019 der AG Pop (14.02.-16.02.2019), Universität Passau.

Menze, J. & Gembris, H. (2018).

“Played it till my fingers bled”: Domain-related fields of practicing and gaining expertise in popular music.

Poster bei der 15th International Conference on Music Perception and Cognition and 10th triennial conference of the ESCOM (23.07.-28.07.2018), Universität Graz. DOI:

10.13140/RG.2.2.28718.77123

Heye, A. (2017).

Schule + Musikstudium = doppelte Lust oder Last? Doppelbelastung in der Ausbildung musikalisch (hoch)begabter Kinder und Jugendlicher.

Posterpräsentation: IBFM-Tagung 2017 „Jugend musiziert – musikkulturelle Vielfalt im Diskurs“, Do, 28. | Fr, 29. September 2017, Universität Paderborn

Heye, A. & Flieger, K. (2014).

Come together – Ein Plädoyer für die empirische Popmusikforschung.

Posterpräsentation: IASPM-D-A-CH-Konferenz 2014 zum Thema „Conceptualizing Popular Music“, Siegen, 24.-26. Oktober 2014

Gembris, H. & Ebinger, F. (2014).

Körperliche Beschwerden beim Musizieren in der Wahrnehmung von jungen Musikern, Eltern und Lehrern.

Poster beim 13. Symposium der Deutschen Gesellschaft für Musikphysiologie und Musikermedizin (DGfMM) in Kassel, 26. - 27. September 2014.

Gembris, H. (2010).

Making music enhances well-being and quality of life in old age.

Poster auf der Tagung "The Aging Society" in Brüssel, Belgien. Projekt-/Posterausstellung der InnovationsAllianz der NRW-Hochschulen e.V. in der Landesvertretung des Landes NRW bei der Europäischen Union, Brüssel, 30. Juni 2010.

Söthe-Röck, A. & Gembris, H. (2010).

Rhythmical abilities of healthy elderly and patients with Alzheimer's disease (AD).

Poster auf der Tagung "The Aging Society" in Brüssel, Belgien. Projekt-/Posterausstellung der InnovationsAllianz der NRW-Hochschulen e.V. in der Landesvertretung des Landes NRW bei der Europäischen Union, Brüssel, 30. Juni 2010.

Gembris, H., Kretschmann, L. & Forge, S. (2009).

Der Begriff der musikalischen Begabung in der Rock- und Popmusik: Eine explorative Studie.

Poster zum Symposium "Musikpsychologie und populäre Musik" der Deutschen Gesellschaft für Musikpsychologie (DGM), Institut für Musik der Universität Kassel, 11.-13. September 2009.

Heye, A (2009).

Chronic Stress of Musically Gifted Children and Adolescents.

Posterpräsentation: BiKS - 2th International Summer School, Bamberg, 28. September - 1. Oktober 2009

3.4 Vorträge

2021

Heiner Gembris (2021).

„Älter werden im Orchester.“

Vortrag in der Neuen Philharmonie Westfalen beim Landesorchester NRW in Recklinghausen am 10. Dezember 2021.

Heiner Gembris (2021).

„Maria Manturzewska's Model of the lifespan development of professional musicians in the light of recent research and cultural changes.“

Vortrag von Prof. Dr. Heiner Gembris (virtuell) auf der Gemeinschaftstagung der 16. International Conference on Music Perception and Cognition (ICMPC) und der 11. Triennial Conference of the European Society for the Cognitive Sciences of Music (ESCOM) vom 28.-31. Juli 2021 unter dem Leitthema „*Connectivity and diversity in music cognition*“, 31. Juli 2021.

2020

Heiner Gembris (2020).

Musikwissenschaftler zu Studie: Nachwirkungen von „Jugend musiziert“ auf Lebenswege.

Interview: Heiner Gembris im Gespräch mit Marie König.

Interview im Deutschlandfunk am 24. Februar 2020.

Jonas Menze (2020).

„Wege zum neuen Musical. Thesen zur Produktionspraxis im deutschsprachigen Raum.“

Impulsvortrag von Dr. Jonas Menze beim Fachsymposium „Perspektiven des Musicals 2020“ der Luisenburg-Festspiele Wunsiedel, 11. September 2020.

Heiner Gembris (2020).

Musizieren, Wohlbefinden und Gesundheit.

Vortrag innerhalb der Vortragsreihe Medizin und Musik im Wintersemestersemester 2019/2020 an der Medizinischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms Universität Münster, 28. Januar 2020.

2019

Heiner Gembris (2019).

Lebenslanges Lernen in der Musik – Ein Überblick.

Vortrag bei der gemeinsamen Fachtagung des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM) und des Fachs Musik „Lebenslanges Lernen in der Musikpädagogik: Theorie & Praxis“, 8. November 2019 in Paderborn.

Thomas Grosse, Heiner Gembris, Stefan Simon & Jonas Menze (2019).

Das Zentrum für Lebenslanges Lernen in der Musik (L³Musik): Hintergrund, Konzept, Praxisbeispiele und Zukunftsplanung.

Vortrag bei der gemeinsamen Fachtagung des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM) und des Fachs Musik „Lebenslanges Lernen in der Musikpädagogik: Theorie & Praxis“, 9. November 2019, Universität Paderborn.

Heiner Gembris & Andreas Heye (2019).

Young talented musicians under pressure: Empirical findings about chronic stress of musically highly gifted adolescents.

1st Thematic ECHA Conference: Creativity Research and Innovation in Gifted Education: Social, Individual, and Educational Perspective to be held City of Dubrovnik, Kroatien, 16. – 18. Oktober 2019.

Heiner Gembris, Andreas Heye & Jonas Menze (2019).

Exploring diversity in musical creativity, expertise acquisition, and musical development.

1st Thematic ECHA Conference: Creativity Research and Innovation in Gifted Education: Social, Individual, and Educational Perspective to be held City of Dubrovnik, Kroatien, 16. – 18. Oktober 2019.

Heiner Gembris (2019).

„Es ist des Lernens kein Ende“. Zur Bedeutung des Lebenslangen Lernens in der Musik aus wissenschaftlicher Perspektive.

Vortrag beim Festakt anlässlich der Eröffnung des Zentrums für Lebenslanges Lernen in der Musik (L³Musik), Detmold, Hochschule für Musik, Samstag, 05. Oktober 2019.

Heiner Gembris & Jonas Menze (2019).

Citizen Science in Music. Jazz is Life: Biographie-Studien zum Jazz-Publikum.

27.09.2019 - Projektpräsentation beim Forum Citizen Science 2019 (26.09.-27.09.2019), Universität Münster.

Heiner Gembris (2019).

Macht Musizieren glücklicher im Leben? „Jugend musiziert“ - Eine Studie zu den (Nach-) Wirkungen musikalischer Bildung.

Vortrag als Gast des Bayerischen Musikrats im Presseclub München, Marienplatz 22, 18. September 2019.

Jonas Menze, Heiner Gembris & Claudia Bullerjahn (2019).

How highly gifted young musicians shape and develop their expertise.

Vortrag auf dem International Symposium on Performance Science (ISPS) in Zusammenarbeit mit der Australian Music & Psychology Society (AMPS) und dem Melbourne Conservatorium of Music, University of Melbourne und dem Centre for Performance Science, Royal College of Music, Imperial College London, Melbourne, 16.-20.07.2019.

Heiner Gembris, Andreas Heye & Claudia Bullerjahn (2019).

Young musicians' playing related physical complaints of and other health related aspects.

Vortrag auf dem International Symposium on Performance Science (ISPS) in Zusammenarbeit mit der Australian Music & Psychology Society (AMPS) und dem Melbourne Conservatorium of Music, University of Melbourne und dem Centre for Performance Science, Royal College of Music, Imperial College London, Melbourne, 16.-20.07.2019

Sebastian Herbst & Andreas Heye (2019)

Ich und (m)ein Musikunterricht. Präsentation und Diskussion videobasierter (Selbst-) Reflexionsverfahren im Praxissemester an den Universitäten Paderborn und Bielefeld

Vortrag im Rahmen der CeLeB Frühjahrstagung zum Thema „Videografie in der Lehrer_innenbildung. Aktuelle Zugänge, Herausforderungen und Potentiale“, 29. März 2019.

Heiner Gembris (2019).

Musikalische Aktivitäten, Gesundheit und Wohlbefinden.

Vortrag bei der Medizinisch-Psychologischen Gesellschaft der Medizinischen Hochschule Brandenburg Theodor Fontane, 6. Februar 2019 in Neuruppin

2018

Heiner Gembris (2018).

Musizieren, Gesundheit und Wohlbefinden im Alter.

Vortrag im Rahmen Studium für Ältere WS 2018/19, Dienstag, 11. Dezember 2018, 16.00 – 17.30 Uhr, Universität Paderborn

Jan Peter Herbst & Jonas Menze (2018).

„Gear Acquisition Syndrome“ (GAS): Eine Exploration der personenbezogenen, sozialen und musikalischen Motive für den Erwerb und das Sammeln von Musikequipment.

Vortrag am 17.11.2018 bei der 28. Arbeitstagung der Gesellschaft für Populärmusikforschung (GfPM): „(Des-)Orientierungen populärer Musik“ an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, 16.-18. November in Oldenburg

Heiner Gembris (2018).

Musikpräferenzen und Hörgewohnheiten in verschiedenen Lebensaltern.

01.11.2018 - Konsultationstagung der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD) „Was singen wir morgen?“, Do, 1. November 2018, 15.45 – 17.15, Michaeliskloster Hildesheim Hinter der Michaeliskirche 5, 31134 Hildesheim

Heiner Gembris (2018).

Begabungsförderung und Leistungsentwicklung in der Musik: Die TeilnehmerInnen des Bundeswettbewerbs "Jugend musiziert" (2017) und ihre Bildungskontexte.

19.09.2018 - 6. Münsterscher Bildungskongress: „Begabungsförderung. Leistungsentwicklung. Bildungsgerechtigkeit für alle!“, 19. - 22. September 2018 in Münster

Jan Peter Herbst & Jonas Menze (2018).

"Gear Acquisition Syndrome". An exploratory investigation into the role of personal, social and musical motives for buying and collecting musical gear.

04.09.2018 - Vortrag bei der gemeinsamen Konferenz der International Association for the Study of Popular Music UK & Ireland Branch (IASPM UK&I), der Association for the Study of the Art of Record Production (ASARP), des Dancecult: Electronic Dance Music Culture Research Network und der International Society for Metal Music Studies (ISMMS) „Crosstown Traffic: Popular Music Theory and Practice“ (03.09.-05.09.2018), University of Huddersfield

2017

Jonas Menze (2017).

Production (on) Stages: Die Produktionsbedingungen deutschsprachiger Musical-Uraufführungen.

19.11.2017 - Gemeinsame Jahrestagung der Gesellschaft für Populärmusikforschung (GfPM) und der Gesellschaft für Musiktheorie (GMTH) „Populäre Musik und ihre Theorien“ (17.11.-19.11.2017), Universität für Musik und darstellende Kunst Graz

Heiner Gembris (2017).

Musikalische Begabung und Entwicklung: ein Leben lang.

Vortrag auf dem Symposium „Leben ist Bewegung ist Musik“, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, 20. Oktober 2017.

Heiner Gembris (2017).

Musikalischen Aktivitäten, salutogenetische Wirkungen und Schmerzerfahrungen: ein Überblick.

Vortrag auf dem Deutschen Schmerzkongress 2017, Congress Center Rosengarten Mannheim mit dem Schwerpunkt „Gemeinsam entscheiden!“, 14. Oktober 2017.

Heiner Gembris und Claudia Bullerjahn (2017).

Die Paderborner Studie zum Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2017: Ausgangspunkte, Fragestellungen und Konzeption.

Vortrag auf der interdisziplinären Fachtagung des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM) 2017 in Paderborn zum Thema „Jugend musiziert - musikkulturelle Vielfalt im Diskurs“, 28. September 2017

Claudia Bullerjahn und Heiner Gembris (2017).

Erste Ergebnisse der Paderborner Studie zum Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2017.

Vortrag auf der interdisziplinären Fachtagung des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM) 2017 in Paderborn zum Thema „Jugend musiziert - musikkulturelle Vielfalt im Diskurs“, 28. September 2017

Jonas Menze & Heiner Gembris (2017).

Expertiseerwerb bei Rock- und PopmusikerInnen.

Vortrag auf der interdisziplinären Fachtagung des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM) 2017 in Paderborn zum Thema „Jugend musiziert - musikkulturelle Vielfalt im Diskurs“, 28. September 2017

William Gebert, Andreas Heye & Heiner Gembris (2017).

Expertiseerwerb bei DJs/DJ-Producern.

Vortrag auf der interdisziplinären Fachtagung des Instituts für Begabungsforschung in der Musik (IBFM) 2017 in Paderborn zum Thema „Jugend musiziert - musikkulturelle Vielfalt im Diskurs“, 28. September 2017

Heiner Gembris (2017)

Die Paderborner Studie zum Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2017. Hintergrund – Konzeption – vorläufige Ergebnisse. Vortrag auf der Mitgliederversammlung des Landesmusikrat NRW, Düsseldorf, 16. September 2017

Andreas Heye (2017).

Pros and Cons of Music Therapy at Educational Institutions. A Music Psychological Perspective.

Vortrag auf dem International Symposium „Music Therapy in Educational Settings“, University of Bremen, Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik, 5./6. Mai 2017

Andreas Heye (2017)

Musikalisch besonders begabte Jugendliche im Spannungsfeld zwischen Instrumentalausbildung, Schule und Elternhaus: Mehrfachbelastung und mögliche Lösungen.

Vortrag auf der ÖGfMM-Jahrestagung 2017 in Wien; 5. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Musik und Medizin (ÖGfMM) in Kooperation mit der Abteilung Musikphysiologie an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien (MDW)

Thema: Musik ± Leidenschaft: Benefits & Belastungen, 8. April 2017

Heiner Gembris (2017).

Growing older in Music: Perspectives of professional musicians and amateur musicians.

Vortrag am Goldsmiths College, University of London, Whitehead Building 9. März 2017.

2016

Almuth Fricke, Theo Hartogh & Heiner Gembris (2016).

Improving Arts Participation of Older People through Workforce Development: Cultural Geragogy as a Novel Discipline in Germany.

Vortrag auf der 2016 NCCA Conference and Leadership Exchange THE CREATIVE AGE: Global Perspectives on Creativity & Aging,

24.-28. September 2016 in Washington, DC, USA

Heinrich Klingmann & Andreas Heye (2016).

Percussioninstrumente im inklusiven Musikunterricht (P, S1: Kl. 1-8).

Vortrag auf dem 3. Bundeskongress MUSIKUNTERRICHT zum Thema Bildung - Musik - Kunst: MUSIK ERLEBEN - MUSIK REFLEKTIEREN, 21.-25. Sept. 2016 in Koblenz

Heiner Gembris & Friedrich Ebinger (2016).

„Musikalische (Hoch)Begabung - eine Ressource zwischen Leistungsentfaltung, Persönlichkeitsentwicklung und gesundheitlichen Herausforderungen.“

Vortrag auf der 112. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin (DGKM) gemeinsam mit der 68. Jahrestagung der DGSPJ, der 54. Herbsttagung der DGKCH, der 38. Jahrestagung des BeKD und der 31. Jahrestagung der GPGE [Do, 15.09.16, 17.15 Uhr]
neues musik forum: 10 Jahre neues musik forum; Musik als Wegbereiter - Musik & Medizin im Dialog. Veranstaltungsort: Congress Centrum Hamburg

Andreas Heye (2016).

Musikalische Spitzenförderung im Spannungsfeld zwischen Instrumental Ausbildung und Schule.

Vortrag auf dem Kongress NACHWUCHSFÖRDERUNG NRW 2016 „Leistung ohne Limit - Erfolgsfaktoren der Athletenförderung“, veranstaltet vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend und Kultur des Landes NRW in Kooperation mit dem Ladessportbund NRW und der Deutschen Sporthochschule Köln, Deutsches Forschungszentrum für Leistungssport, 25./26. April 2016 in Köln

Heiner Gembris (2016).

Musik / Begabung / Altern.

Vortrag im Rahmen des Studiums für Ältere - Abschlussveranstaltung.
Universität Paderborn, Hörsaal A3, 10.02.2016 [16.00 - 18.00 Uhr]

2015

Andreas Heye & Heiner Gembris (2015).

Musikalisch besonders begabte Jugendliche zwischen (Früh-) Studium, Schule und Elternhaus: Mehrfachbelastung und mögliche Lösungen.

Vortrag auf dem 5. Münsterscher Bildungskongress vom 9. bis 12. Sept. 2015 an der WMU Münster, Schloss zu Münster, Schlossplatz 2, 48149 Münster, 11.09.15

Heiner Gembris & Friedrich Ebinger (2015).

Musizierbedingte Schmerzen in der Wahrnehmung von Kindern und Jugendlichen, ihren Eltern und Lehrern.

Vortrag auf der 31. Jahrestagung der Deutsche Gesellschaft für Musikpsychologie (DGM) 2015 vom 11.-13.09.2015 an der Universität Oldenburg, Institut für Musik, 12.09.15

Heiner Gembris (2015).

Musikalität, Talent und Begabung in der Musik.

Vortrag auf der Fachtagung Musikalische Begabung erkennen und fördern.

Veranstaltet vom Hessischen Kultusministerium in der Musterschule Frankfurt, Schulisches Zentrum zur Förderung musikalischer Begabung in Frankfurt, 18.06.2015.

Heiner Gembris (2015).

Lebensqualität: Aktives Musizieren im Alter.

Vortrag auf der Fachtagung Musikgeragogik: Lebensqualität im Alter durch Singen und Musizieren.

Akademie Franz Hitze Haus in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Münster, Fachbereich Sozialwesen/ Weiterbildung, 03.03.2015.

Heiner Gembris & Friedrich Ebinger (2015).

Musizierbedingte körperliche Beschwerden bei Kindern und Jugendlichen.

Vortrag auf dem Symposium "Musik studieren und Abitur machen: Doppelbelastung im gesundheitlich-gesellschaftlichen Kontext", durchgeführt vom IBFM der Universität Paderborn und dem DJI der Hochschule für Musik Detmold, 20.-21.02.2015.

Andreas Heye (2015).

Studien zur Doppelbelastung von Jungstudierenden.

Vortrag auf dem Symposium "Musik studieren und Abitur machen: Doppelbelastung im gesundheitlich-gesellschaftlichen Kontext", durchgeführt vom IBFM der Universität Paderborn und dem DJI der Hochschule für Musik Detmold, 20.-21.02.2015.

2014

Heiner Gembris (2014).

Bedeutung und Funktion des Singens in der Lebenszeitperspektive.

Vortrag anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Motettenchores Paderborn. Historisches Rathaus Paderborn, 27.09.2014

Heiner Gembris (2014).

Kultur, Musikbegriff und Begabung in der Musik.

Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung "Kunst[be]griffe 2 - Ästhetische Konstellationen zwischen Kunst, Musik und Textil - Eine interdisziplinäre Ringvorlesung (SoSe 14)", Universität Paderborn, Institut für Kunst, Musik und Textil, 04.06.2014

Heiner Gembris (2014).

Grundlagen musikalischer Begabung und ihre Entwicklung.

Vortrag im Rahmen der Tagung "Altersgerechtes Musiklehren" - Einfluss der Entwicklungspsychologie auf einen zeitgemäßen Musikunterricht an der PH Bern, Institut für Weiterbildung, Weltristrasse 40, CH-3006 Bern, 17.05.2014

Andreas Heye (2014).

Popmusikforschung für Popmusikstudenten.

Symposium „Popmusik - Vermittlung zwischen Schule, Hochschule und Beruf“, Leuphana Universität Lüneburg, 13.-14.02.2014

Heiner Gembris (2014).

Berufsaussichten und Anforderungen an die Ausbildung.

Vortrag zur Zukunftskonferenz Musikhochschulen, Mannheim, 15.02.2014

Heiner Gembris (2014).

Musikalische Begabung.

Vortragsreihe Medizin und Musik (WiSe 2013/14) in der WMU Münster, Hörsaal der Psychiatrie der Medizinischen Fakultät, Albert-Schweitzer-Str. 11, 48149 Münster, 28.01.2014

2013

Heiner Gembris (2013).

Musikalische Begabung und Expertise.

Ringvorlesung WS 2013/14 des Internationalen Centrums für Begabungsforschung zum Thema "Begabungsförderung und Expertiseentwicklung" im Schloss der Universität Münster, 03.12.2013.

Heiner Gembris & Andreas Heye (2013).

Das Singverhalten und seine Motivation im Gottesdienst. Vorstellung der LK-Studie "Singen im Gottesdienst II".

Arbeits- und Plenartagung der Liturgischen Konferenz in Hildesheim, 30.09.-02.10.2013.

Heiner Gembris (2013).

Musizieren und Gesundheit in der Lebenszeitperspektive.

Symposium an der Kunstuniversität Graz „Traum und Wirklichkeit. Gesundes und motiviertes Musizieren - ein Leben lang“.

MUMUTH, Kunst Uni Graz, 21.-22.06.2013.

Heiner Gembris, Sebastian Schua & Friedrich Ebinger (2013).

Schmerzen beim Üben und Musizieren bei Kindern und Jugendlichen.

Symposium „Gesund Musizieren“, Österreichische Gesellschaft für Musik und Medizin (ÖGfMM). Thematische Schwerpunkte: Frühförderung - Stressbewältigung - Leistungsoptimierung, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, 22.-23.03.2013.

Heiner Gembris & Andreas Heye (2013).

Die Verbreitung körperlicher Beschwerden bei professionellen Orchestermusikern in verschiedenen Lebensaltern.

Symposium „Gesund Musizieren“, Österreichische Gesellschaft für Musik und Medizin (ÖGfMM). Thematische Schwerpunkte: Frühförderung - Stressbewältigung - Leistungsoptimierung, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, 22.-23.03.2013.

Andreas Heye (2013)

Doppelbelastung in der Ausbildung musikalisch (hoch)begabter Jugendlicher.

Symposium „Gesund Musizieren“, Österreichische Gesellschaft für Musik und Medizin (ÖGfMM).
Thematische Schwerpunkte: Frühförderung - Stressbewältigung - Leistungsoptimierung, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, 22.-23.03.2013.

Heiner Gembris (2013).

Musikalische Begabung und Alter(n).

Fachtagung Musikgeragogik - Musik in Verbindung mit anderen Künsten, Akademie Franz Hitze Haus, Münster, 05.03.2013.

2012

Heiner Gembris (2012).

Begabung und Altern in der Musik.

Vortrag auf dem Symposium "Musikalische Begabung und Alter(n), durchgeführt vom IBFM der Universität Paderborn, 21.-22.09.2012.

Heiner Gembris & Andreas Heye (2012).

Älter werden im Orchester – Eine repräsentative Studie mit professionellen Orchestermusikern.

Vortrag auf dem Symposium "Musikalische Begabung und Alter(n), durchgeführt vom IBFM der Universität Paderborn, 21.-22.09.2012.

Heiner Gembris (2012).

Älter werden als Musiker: Professionelles Musizieren im Symphonie-Orchester in der Lebenszeitperspektive.

Giftedness across the Lifespan - Begabungsförderung von der frühen Kindheit bis ins Alter. 13th International ECHA Conference, 4. Bildungskongress, Universität Münster, 12.-15.09.2012

Heiner Gembris (2012).

Musikalische (Hoch-)Begabung: Konzepte und Förderstrategien.

Gastvortrag Erziehungswissenschaftliche Fakultät, Allgemeine Pädagogik / Colloquium im Studiengang Begabungsforschung und Kompetenzentwicklung, Universität Leipzig, Erziehungswissenschaftliche Fakultät, Leipzig, 17.07.2012

Heiner Gembris (2012).

Kreativität im Alter erhöht die Lebensqualität - Empirische Befunde am Beispiel der Musik.

Vortrag im Rahmen des Senienthetertreffens NRW in Gelsenkirchen, 07.07.2012.

Heiner Gembris (2012).

Üben am Instrument - Lust und Frust in Theorie und Praxis.

Eine Veranstaltung der Städtischen Musikschule Paderborn, 05.07.12.

Heiner Gembris (2012).

Music Making and Ageing - an Overview.

Lectoraat Lifelong Learning in Music & the Arts: Symposium Ouderen en Muziek. Een muziek-instrument leren bespelen op latere leeftijd. Groningen, 16.06.2012.

Heiner Gembris (2012).

Musik, Alter(n) und Gesundheit.

Vortragsreihe der Universität Münster, Münster, 31.01.2012.

2011

Heiner Gembris (2011).

Körperliche Beschwerden bei professionellen Orchestermusikern.

10. Symposium der Deutschen Gesellschaft für Musikphysiologie und Musikermedizin. Hochschule für Musik Carl Maria von Weber, Dresden, 04.-05.11.2011

Heiner Gembris (2011).

Musik und Persönlichkeit – Im Spannungsfeld zwischen Mythen und Realitäten.

Neues Musik Forum – Musik als Persönlichkeitsbildung. Im Rahmen der 107. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin, Stadthalle Bielefeld, 24.09.2011

Heiner Gembris (2011).

Die musikalische „Offenohrigkeit“ und ihr Verschwinden im Grundschulalter.

20. Jahrestagung der Kommission "Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe" der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE, Sektion Schulpädagogik) „Bedingungen des Lehrens und Lernens in der Grundschule - Bilanz und Perspektiven“, Universität Paderborn, 21.-23.09.2011

Heiner Gembris (2011).

Health problems of professional musicians in symphony orchestras.

SEMPRE Conference "Striking a Chord. Music, Health and Wellbeing: Current Developments in Research and Practice", 9./10.09.2011. University Center Folkestone, Folkestone, UK.

Heiner Gembris (2011).

Begabungsforschung und Begabungsförderung in der Musik. Gegenwärtige Forschungssituation und aktuelle Entwicklungen in der Praxis.

LMZ-Kolloquium 21 Instrumentaldidaktik: Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät - Leopold-Mozart-Zentrum Augsburg, Maximilianstr. 59, 26.01.2011

2010

Heiner Gembris (2010).

Musikalische Begabung: Was singende Neandertaler, Wunderkinder und musizierende Senioren verbindet.

Festakt zum 50-jährigen Bestehen des Lions Club Beckum-Ahlen, im Saal Sandgathe, Südstr. 4, 59227 Ahlen, 20. November 2010

Heiner Gembris (2010).

Begabungsforschung und Begabungsförderung in der Musik. Gegenwärtige Forschungssituation und aktuelle Entwicklungen in der Praxis.

Pädagogische Hochschule Thurgau, Unterer Schulweg 3, 8280 Kreuzlingen 2, Schweiz. 28. Oktober 2010

Heiner Gembris (2010).

Der Musikgeschmack und das Hör-Erleben verschiedener Generationen.

Jahrestagung 2010 der SPI Consult GmbH unter dem Thema: "Geschmackssachen. Generationskulturen in ihren Widersprüchen und Gemeinsamkeiten". Schloss Genshagen, 11./12.06.10

Heiner Gembris (2010).

Musikalische Begabung als Gegenstand wissenschaftlicher Forschung.

Ringvorlesung WS 2009/2010 zum Thema Vernetzungen: Musik und... Psychologie. Hochschule für Musik Dresden, 6. Januar 2010

2009

Heiner Gembris (2009).

Music, Aging, and Health: Some (Critical) Remarks.

International Symposium "Music, Health, and Demographic Change: Exploring the Benefits of Music-Cultural Participation."

Hanse Wissenschaftskolleg Delmenhorst, 16./17. Oktober 2009

Heiner Gembris, Harald Schroeter-Wittke & Andreas Heye (2009).

Singen im Gottesdienst: Ergebnisse einer empirischen Untersuchung. Tagung der Liturgischen Konferenz der EKD, Hildesheim, 5./6. Okt. 2009

Heiner Gembris & Andreas Heye (2009).

Das Verschwinden der "Offenohrigkeit" im Grundschulalter: Zwei Replikationsstudien und eine Re-Analyse.

DGM-Tagung "Musikpsychologie und populäre Musik", Institut für Musik der Universität Kassel, 11.-13. September 2009

Astrid Söthe-Röck, Johannes Schröder & Heiner Gembris (2009).

Musik im Alter und mit Alzheimerdemenz.

DGM-Tagung "Musikpsychologie und populäre Musik", Institut für Musik der Universität Kassel, 11.-13. September 2009.

Heiner Gembris (2009).

Begabungsforschung und Begabungsförderung in der Musik.

3. Münsteraner Bildungskongress: "Individuelle Förderung multipler Begabungen", Westfälische Wilhelms-Universität Schloss zu Münster, 9. 12. September 2009

Heiner Gembris (2009).

Begabung und Hochbegabung in der Musik.

105. Jahrestag der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin, Mannheim, Congress Center Rosengarten, 3.-6. September 2009.

Heiner Gembris (2009).

The benefits and restrictions of making music in late adulthood.

ESCOM 2009: 7th Triennial Conference of European Society for the Cognitive Sciences of Music - Department of musik of the University of Jyväskylä, Finnland, 12.-16. August 2009

Heiner Gembris, Harald Schroeter-Wittke & Andreas Heye (2009).

Singen im Gottesdienst: Eine empirische Untersuchung.

Ökumenischer Tag der Kirchenmusik 2009: "Singen als Liturgisches Geschehen", Detmold, Hochschule für Musik, 29. Mai 2009

Heiner Gembris (2009).

Musizieren im Erwachsenenalter.

Internationaler Kongress für Musikphysiologie und Musikmedizin, Hochschule für Musik Freiburg, 26.-28. März 2009

Heiner Gembris (2009).

Wege und Probleme der Begabungsdiagnostik in Musikpsychologie und Musikpraxis.

2. BISp-Symposium: Theorie trifft Praxis - "Talentdiagnostik und Talentprognose im Nachwuchsleistungssport", Bonn, Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp), 4./5. Mai 2009

Heiner Gembris (2009).

Musik und Alter(n): Bedeutungen und Funktionen von Musik zur Bewältigung des Alltags.

Universität Bremen, Haus der Wissenschaft, 6. Februar 2009

2008

Heiner Gembris (2008).

Musik ist Bewegung und macht Sinn - Perspektiven für das Alter.

"Traing bei Demenz", Kongress der Landesstiftung Baden-Württemberg, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, 8. Dezember 2008

Heiner Gembris (2008).

Begabungsförderung und Persönlichkeitsentwicklung bei Kindern und Jugendlichen.

ESTA Deutschland - European String Teachers Association, Clara-Schumann-Musikschule Düsseldorf, 31. Oktober - 2. November 2008

Heiner Gembris (2008).

Macht Musik klüger? Wozu wir Musik brauchen.

Festakt zum 40-jährigen Jubiläum der Musikschule der Stadt Fulda, 26. September 2008

Heiner Gembris (2008).

Zur Situation der Begabungsforschung in der Musik: Standort, aktuelle Fragen und Forschungsbedarf.

Tagung: "Begabungsförderung und Begabungsforschung in der Musik", Universität Paderborn, IBFM, 19./20. September 2008

Heiner Gembris, Ingrid Scharlau, Judith Rickers & Maria Schuppert (2008).

Konzepte und Perspektiven wissenschaftlicher Begleitforschung zum Detmolder Hochbegabtenzentrum.

Tagung: "Begabungsförderung und Begabungsforschung in der Musik", Universität Paderborn, IBFM, 19./20. September 2008

Heiner Gembris (2008).

Amateur musicians in the third age - functions and motivation of musical activities.

Jahrestagung 2008 der Deutschen Gesellschaft für Musikpsychologie: "Musikpsychologie im Kontext", Hochschule für Musik und Theater Hannover, 12. - 14. September 2008

Heiner Gembris (2008).

Musical activities in the third age - an empirical study with amateur musicians.

Musical Development and Learning Conference - 2nd European Conference on Developmental Psychology of Music, Roehampton University London, 11./12. September 2008

Heiner Gembris (2008).

Musikalische Begabung - was ist das?

Technikum Lage, Vortrag und Diskussion mit Musikbeiträgen von Schülern/Studenten aus der Hochbegabtenförderung der Hochschule für Musik Detmold, 30. August 2008

Heiner Gembris (2008).

Gibt es eine musikalische Begabung und wie erwirbt man sie?

Gastvortrag/Kolloquium am Centrum für Begabungsforschung (ICBF), Universität Münster, 19. Mai 2008

Heiner Gembris (2008).

Zwischen Publikumsschwund und Publikumsentwicklung: Perspektiven für Musikerberuf, Musikpädagogik und Kulturpolitik.

Symposium Musikvermittlung und Aufführungskultur, Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur, Wolfenbüttel, 24./25. April 2008

Heiner Gembris (2008).

Arbeitsfelder für Musikerzieher / Unterricht mit älteren Erwachsenen.

Jahrestagung 2008 der Arbeitsgemeinschaft der Leitenden musikpädagogischen Studiengänge in der Bundesrepublik Deutschland (ALMS), Hochschule für Musik Köln, Abt. Wuppertal, 11./12. April 2008

2007

Heiner Gembris (2007).

Musikalische Begabung als Gegenstand der Wissenschaft.

Eröffnungsvortrag einer dreiteiligen Vortragsreihe im Rahmen der Lehrerausbildung im Fach Musik / GHRS, Leuphana Universität Lüneburg, 30. November 2007

Heiner Gembris (2007).

Musizieren im Seniorenorchester. Psychologische, soziale und gesundheitliche Aspekte.

8. Symposium der Deutschen Gesellschaft für Musikphysiologie und Musikermedizin (DGfMM), Hochschule für Musik Detmold, 5./6. Oktober 2007

Heiner Gembris (2007).

Tod, Musik und Identität. Bedeutung und Funktion von Musik bei Begräbnissen.

Jahrestagung 2007 der Deutschen Gesellschaft für Musikpsychologie Musik und Identität. Justus-Liebig-Universität Gießen, 14. - 16. September 2007

Verena Marek & Heiner Gembris (2007).

Familiäre Identität und musikalische Sozialisation von Popmusikern.

Jahrestagung 2007 der Deutschen Gesellschaft für Musikpsychologie Musik und Identität. Justus-Liebig-Universität Gießen, 14. - 16. September 2007

Heiner Gembris (2007).

Lebenslanges Lernen.

VdM Musikschulkongress - Musik zeigt Wirkung! Musikschule für Morgen. Congress Center Rosengarten in Mannheim, 11. - 13. Mai 2007

Heiner Gembris (2007).

Musik und Religion (Kulturelle Bildung von Kindern).

Tag der Kirchenmusik: Kultur - Kultus - Musik. Die gegenwärtige kulturtheologische Diskussion in der evangelischen Kirche, Hochschule für Musik Detmold, 22. Januar 2007

2006

Heiner Gembris (2006).

Musik im 3. Lebensabschnitt.

Herbstsymposium des Verbandes Deutscher Musikschulen, Akademie für musikalische Jugendbildung Trossingen, 23. - 25. November 2006

Heiner Gembris (2006).

Warum Kinder- und Familienkonzerte wichtig sind. Ergebnisse empirischer Forschung.

"Für Kinder nur das Beste! Aber was ist gut genug?" - Tagung zur Frage der Qualität von Konzerten für Kinder. Hochschule für Musik, 9. - 12. November 2006

Heiner Gembris (2006).

Begabtenförderung in Musik.

Bildungskongress 2006 "Individuelle Förderung - Begabungen entfalten - Persönlichkeit entwickeln", Universität Münster, 27. - 30. September 2006

Heiner Gembris & Gerhard Nübel (2006).

Musik in Altenheimen: Zur gegenwärtigen Situation und Fortbildungsbedarf.

Interdisziplinäre Tagung "Musikkultur, Gesundheit und Beruf: Bildungsperspektiven in alternden Gesellschaften", Universität Paderborn, IBFM / Liborianum Paderborn, 22. - 24. September 2006

Heiner Gembris (2006).

Musikalische Entwicklung in der Lebenszeitperspektive.

Universität Ulm, Transferzentrum für Neurowissenschaften und Lernen (ZNL), 7. Februar 2006

2005

Heiner Gembris (2005).

Musikalische Begabungen erkennen und fördern.

Musikbibliothek Brunswiga, Braunschweig, 10. November 2005

Heiner Gembris (2005).

Klänge stimmen die Seele - Bedeutung von Musik in Zeiten der Trauer.

Tagung des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur e.V. und der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf zum Thema: Musica et Memoria - Trauermusik durch die Jahrhunderte, 2. November 2005

Heiner Gembris (2005).

Frühförderung musikalischer Hochbegabung.

Vortrag anlässlich der Eröffnung des Studienjahres an der Hochschule für Musik Detmold, 14. Oktober 2005

Heiner Gembris & Gerhard Nübel (2005).

Der Einsatz von Musik zur Behandlung der Begleitsymptome bei Alzheimerkranken.

AMPF-Tagung "Lehr- und Lernforschung in der Musikpädagogik", Ludwig-Windthorst-Haus der Katholischen-Sozialen Akademie Lingen, 7. - 9. Oktober 2005

Heiner Gembris (2005).

Die Bedeutung der Musikalität für die menschliche Entwicklung.

Universität Augsburg, 31. Januar 2005

2004

Heiner Gembris (2004).

Künstlerische Ausbildung an der Musikhochschule – was kommt danach?

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt, 1. Dezember 2004

Heiner Gembris (2004).

Die Bedeutung musikalischer Fähigkeiten für die menschliche Entwicklung.

Herbsttagung des Verbandes Deutscher Musikschulen LV Hessen (VdM), Kur- und Sporthotel Freund, Oberorke, 17. November 2004

Heiner Gembris (2004).

Von der Musikhochschule auf den Arbeitsmarkt – Ergebnisse der Absolventenstudie und Podiumsdiskussion.

Fachtagung der Zentralen Bühnen-, Fernseh- und Filmvermittlung (ZBF) der Bundesanstalt für Arbeit, Köln, 15. November 2004

Heiner Gembris (2004).

Musikwirkung und Persönlichkeit.

Enquete "Musik als Suchtprävention" mit anschließender Diskussion, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Wien, 19. Mai 2004

Heiner Gembris (2004).

Die Bedeutung der Musikalität für die menschliche Entwicklung / The Relevance of Music Abilities for the Human Development.

Internationales Leopoldina – Symposium „Science and Music – The Impact of Music“, Frankesche Stiftungen, Halle / Saale, 13.-15. Mai 2004

Heiner Gembris (2004).

Musical Development in the Life Span Perspective.

Postgraduate Studies in Psychology of Music, Fryderyk Chopin Academy of Music, Warschau, 20./21. März 2004

Heiner Gembris (2004).

Musical Aptitude - New Aspects in the Scientific Discussion.

Postgraduate Studies in Psychology of Music, Fryderyk Chopin Academy of Music, Warschau, 20./21. März 2004

Heiner Gembris (2004).

Musical Preferences - Some Results of Recent Studies.

Postgraduate Studies in Psychology of Music, Fryderyk Chopin Academy of Music, Warschau, 20./21. März 2004

Heiner Gembris (2004).

Musik und ihre Wirkungen.

Ferienakademie VI/2003 „Musik und Ritual“, Franz Hitze Haus Münster, 26. Februar 2004

2003

Heiner Gembris & Daina Langner (2003).

From Music Academy to the Job Market: Experiences of Graduates. Forschungsseminar "Working in Music", Royal College of Music (RCM), London, 31. Oktober 2003

Heiner Gembris (2003).

Begabungsforschung und Begabtenförderung.

Kongress: "Curriculum und Didaktik der Begabtenförderung - Begabungen fördern, Lernen individualisieren", Universität Münster, 24.-27. September 2003

Heiner Gembris & Daina Langner (2003).

From Music Academy to the Job Market: Experiences of Graduates.

5th Triennial ESCOM Conference 2003: Music in Science - Science in Music.

Hochschule für Musik und Theater, Hannover, 8.-13. September 2003

Heiner Gembris & Gabriele Schellberg (2003).

Musical Preferences of Elementary School Children: Influences of Age and Gender.

5th Triennial ESCOM Conference 2003: Music in Science - Science in Music.

Hochschule für Musik und Theater, Hannover, 8.-13. September 2003

Heiner Gembris (2003).

Musische Bildung und Persönlichkeitsentwicklung - Zur Relevanz kultureller Bildung in allgemeinbildenden Schulen.

Die Grünen: "Kultur macht schlau - musische Erziehung in der Schule stärken". Landtag Düsseldorf, 1. Juli 2003.

Heiner Gembris (2003).

Ich singe, was ich nicht sagen kann - Anmerkungen aus der Musikpsychologie.

Vortrag im Rahmen der Veranstaltung "Gesungene Brücken des Glauben? Ein Nachmittag über NGL, christliche Populärmusik und Spiritualität" auf dem Ökumenischen Kirchentag Berlin 2003; 30. Mai 2003

„Ihr sollt ein Segen sein“. Dokumentation Ökumenischer Kirchentag, Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus Butzon & Bercker (CD ROM).

Heiner Gembris (2003).

Musik fürs Leben - Neue Herausforderungen aus der Lebenszeitperspektive.

Symposium im Rahmen der Begegnung "Schulen musizieren" zum Dialog zwischen Schulmusik und Musikschule, Westfälische Schule für Musik, Münster: Schulsuche: Kür oder Pflicht - Möglichkeiten der Zusammenarbeit, 17. Mai 2003

Heiner Gembris & Daina Langner (2003).

...wie ein Sprung ins kalte Wasser. Erste Ergebnisse des Absolventen-Projektes zum Übergang von Studium zum Beruf bei Musikhochschul-Absolventen.

9. Europäischer Kongress für Musikpsychologie und Musikermedizin, Staatliche Hochschule für Musik, Freiburg i. Br., 4.-6. April 2003

2002

Heiner Gembris (2002).

Grundlagen musikalischer Entwicklung unter dem spezifischen Aspekt der Kommunikation.

Herbert von Karajan Centrum, Wien, 29. November 2002

Heiner Gembris (2002).

Musikalische Begabung in der Lebenszeitperspektive.

Antrittsvorlesung im Auditorium maximum verbunden mit der offiziellen Eröffnung der neuen Büroräume des IBFM im Pohlweg 85, Paderborn, 29. Mai 2002

4 IBFM-Tagungen

2022 – Jubiläumsveranstaltung des IBFM: **„30 Jahre IBFM – Perspektiven der Begabungsforschung in der Musik.“**

4. Februar 2022

Tagungsort: Universität Paderborn – Livestream (digitale Veranstaltung)

Veranstaltet vom Institut für Begabungsforschung in der Musik (IBFM)

2019 – Fachtagung **„Lebenslanges Lernen in der Musikpädagogik: Theorie & Praxis“**

8. - 9. November 2019

Tagungsort: Universität Paderborn, Gebäude Q

Veranstaltet vom Institut für Begabungsforschung in der Musik (IBFM) und dem Fach Musik der Universität Paderborn

2017 - Tagung **„Jugend musiziert - musikkulturelle Vielfalt im Diskurs“**

28. - 29. September 2017

Tagungsort: Universität Paderborn, Gebäude Q

Veranstaltet vom Institut für Begabungsforschung in der Musik (IBFM)

Gefördert von: Universitätsgesellschaft Paderborn

2015 - Symposium **„Musik studieren und Abitur machen: Doppelbelastung im gesundheitlich-gesellschaftlichen Kontext“**

20. - 21. Februar 2015

Tagungsort: Hochschule für Musik Detmold

Veranstaltet vom Institut für Begabungsforschung in der Musik (IBFM) der Universität Paderborn und Detmolder Jungstudierenden Institut (DJI) der Hochschule für Musik Detmold

Gefördert von: Universitätsgesellschaft Paderborn | Ecclesia Holding GmbH Detmold | Gesellschaft der Freunde und Förderer der HfM Detmold

2012 - Symposium **„Musikalische Begabung und Alter(n)“**

21. - 22. September 2012

Tagungsort: Bildungsstätte Liborianum Paderborn (An den Kapuzinern 5-7)

Veranstaltet vom Institut für Begabungsforschung in der Musik (IBFM)

Gefördert von: VolkswagenStiftung | Universitätsgesellschaft Paderborn | Stadt Paderborn

2010 - Tagung **„Singen in der Grundschule. Projekte, Praxiserfahrungen und wissenschaftliche Begleitung.“**

24. September 2010

Tagungsort: Bildungsstätte Liborianum Paderborn (An den Kapuzinern 5-7)

Veranstaltet vom Institut für Begabungsforschung in der Musik (IBFM)

2008 - Tagung „**Begabungsforschung und Begabungsförderung in der Musik**“

19. - 20. September 2008

Tagungsort: Bildungsstätte Liborianum Paderborn (An den Kapuzinern 5-7)

Veranstaltet vom Institut für Begabungsforschung in der Musik (IBFM) der Universität Paderborn in Kooperation mit dem Detmolder Hochbegabtenzentrum (DHZ) der Hochschule für Musik Detmold.

2006 - Interdisziplinäre Tagung „**Musikkultur, Gesundheit und Beruf: Bildungsperspektiven in alternierenden Gesellschaften**“

22. - 24. September 2006

Tagungsort: Bildungsstätte Liborianum Paderborn (An den Kapuzinern 5-7)

Veranstaltet vom Institut für Begabungsforschung in der Musik (IBFM)

2004 - Tagung „**Musikalisches Lernen in der Schule und anderswo**“

3. - 5. September 2004

Tagungsort: Bildungsstätte Liborianum Paderborn (An den Kapuzinern 5-7)

Jahrestagung veranstaltet von der Deutschen Gesellschaft für Musikpsychologie (DGM) in Kooperation mit dem Institut für Begabungsforschung in der Musik (IBFM) der Universität Paderborn.

2002 - Tagung „**Musikalische Begabung in der Lebenszeitperspektive**“

18. - 19. Oktober 2002

Tagungsort: Bildungsstätte Liborianum Paderborn (An den Kapuzinern 5-7)

Internationale IBFF Tagung 2002 zum 10-jährigen Bestehen des IBFF

2002 - Tagung „**Musikalische Frühförderung - Erfahrungsaustausch und künftige Perspektiven**“

22. Juni 2002

Tagungsort: Universität Paderborn, Warburger Str. 100, Veranstaltungsraum B 3.231 (Senatssitzungssaal)

Veranstaltet vom Institut für Begabungsforschung und Begabtenförderung in der Musik (IBFF) der Universität Paderborn in Kooperation mit der Hochschule für Musik Detmold und der Musikschule Paderborn

5 Eingeworbene Drittmittel

In den Jahren 2002 bis 2018 hat das IBFM ca. 355.000 Euro für Forschungsprojekte und die Durchführung von Tagungen eingeworben.

6 Lehrveranstaltungen

- Pro Semester werden bis zu 14 Semesterwochenstunden (SWS) von MitarbeiterInnen des IBFM abgedeckt
- Das Seminarangebot richtet sich im Wesentlichen an alle Studierende des Fachs Musik – dieses sind sowohl BA- als auch MA-Studierende der Studiengänge *Populäre Musik und Medien* und *Lehramt Musik* der Universität Paderborn sowie Studierende der Hochschule für Musik Detmold
- Die Seminare sind aber für Studierende anderer Fachrichtungen geöffnet
- Zudem findet regelmäßig ein Doktorandenkolloquium im IBFM statt

In den Lehrveranstaltungen werden aktuelle Phänomene und zentrale Themen aus den Bereichen *Musikpsychologie*, *-soziologie* und *-pädagogik* aufgegriffen und praxisnah vermittelt. Aufgrund des Forschungsschwerpunkts des IBFM werden häufig in den Seminaren kleinere Forschungsprojekte mit den Studierenden entwickelt und durchgeführt, wodurch diese Einblicke in wissenschaftliche Arbeitsweisen erhalten.

Eine Auswahl der Seminarangebote des IBFM:

- Musikalische Begabung und ihre Entwicklung
- Einführung in die Rezeptionsforschung
- Wirkung und Funktion von Musik
- Hörweisen, Präferenzen und Wirkungen von Musik
- Die mobile Musikrezeption
- Präferenzforschung und Publikumsforschung
- Sozialpsychologie der Musik
- Soziokulturelle und sozialpsychologische Aspekte musikalischer Aktivitäten
- Lebenslanges Lernen in Musikberufen
- Zwischen Eskapismus und Gesellschaftskritik: Das deutschsprachige Musical und seine Rezeption

- Aktuelle empirische Forschungen zu Themen der Popmusik
- Musikleben in NRW - ein Kooperationsprojekt mit create music NRW
- Virtuelle Tonstudios- ein Ort für musikalische Kreativität? Ein empirisches Forschungsprojekt
- What's the problem with "Problem music"? Empirische Perspektiven auf das Verhältnis von Musikgeschmack und Devianz
- "Jazz is Life"-Musikbezogene Entwicklungswege von Jazz-MusikerInnen und ihren Fans - Ein Citizen Science Projekt
- „Played it till my fingers bled“: Empirische Perspektiven auf den Expertiseerwerb von MusikerInnen
- DJ und neue Medien: Neue Formen von Talent in der Musik?
- "Kreischende Fan-Kiddies" oder "textuelle Wilderer"? Empirische Perspektiven auf Musik-Fans
- Musik, Wohlbefinden und Gesundheit. Musik als Ressource der Lebensgestaltung in sozialen und individuellen Kontexten
- Was passiert eigentlich genau in meinem Unterricht? - Begleitforschungsseminar Musik
- Musik zwischen Therapie und Pädagogik
- Entwicklungsphänomene und Erscheinungsformen digitaler Musik- ein Forschungsprojekt
- Einführung in die Grundlagen empirischer Musikforschung
- Musikunterricht 2.0 - Möglichkeiten und Grenzen von YouTube-Lernvideos zum Erwerb musikalischer Expertise
- Musik to go: Ein Forschungsprojekt zur mobilen Mediennutzung musikbezogener Inhalte
- Was macht Madonna oder Robbie Williams zur Pop-Ikone?
- Was bedeutet Inklusion für das Fach Musik?
- Biografieforschung als Forschungsansatz zur Analyse von Startum in Pop und Klassik

7 Betreuung von empirischen Abschlussarbeiten

(der letzten neun Jahre; nur Erstbetreuung)

2021

- Lea Frenker-Hackfort, **„SINGRHYTHM‘: Eine Erweiterung des JEKISS- Projektes. Intentionen, Ziele und erste Erfahrungen in der schulischen Praxis.“** (MA, 2021, Prof. Dr. H. Gembris)
- Christina Schmidt, **„Musical-PR im 21. Jahrhundert: Vermarktung von Musicals privater Produzenten in digitalen und nicht digitalen Kontexten“** (BA, 2021, Dr. J. Menze)
- Nicole van der Giet, **„Musikpräferenzen im Jugendalter. Forschungsergebnisse der letzten 15 Jahre“** (BA, 2021, Prof. Dr. H. Gembris)
- Nele Kellinghaus, **„Belastung, Stress und Bewältigung bei Lehramtsstudierenden mit dem Fach Musik“** (MA, 2021, Prof. Dr. H. Gembris)
- Lukas Verbocket, **„Transfereffekte des Musizierens in schulischen Kontexten – Eine Übersicht unter besonderer Berücksichtigung jüngerer Studien“** (BA, 2021, Prof. Dr. H. Gembris)
- Leonie Liening, **„Musikpräferenzen und musikalische Lebenswelten im Spiegel von Kinderbildern von Chor-kindern. Eine empirische Studie“** (MA, 2021, Prof. Dr. H. Gembris)
- Anna-Karén Kruk, **„Musiklehrer*innen-Gesundheit. Belastungen – Bewältigung – Prävention. Eine empirische Studie“** (BA, 2021, Prof. Dr. H. Gembris)
- Vanessa Neustädter, **„Welchen Beitrag kann die Grundschule, insbesondere der Musikunterricht, zum Singen der Kinder leisten?“** (BA, 2021, Prof. Dr. H. Gembris)
- William Gebert, **„The Next Step: Der Weg in professionelle Karriereverläufe bei Techno-DJs“** (MA, 2021, Prof. Dr. H. Gembris)

2020

- Pauline Berstermann, **„Der Einfluss von Musik auf die Empathiefähigkeit bei Kindern: Erkenntnisse aus internationalen Studien“** (BA, 2020, Prof. Dr. H. Gembris)
- Carina Schütze, **„Von der Leinwand auf die Bühne: Eine exemplarische Untersuchung musikdramaturgischer Gestaltungsprinzipien anhand der Musicals ‚Natürlich Blond‘ und ‚Hairspray‘“** (BA, 2020, Dr. J. Menze)
- Sebastian Henn, **„Prince: Subjektivität und Mythos. Eine exemplarische Medienanalyse von Purple Rain“** (BA, 2020, Dr. Jonas Menze)

- Jens Krelaus, „**Der Einfluss der Covid -19 Pandemie auf den Instrumentalunterricht. Eine Befragung von Instrumentallehrer*innen**“ (MA, 2020, Prof. Dr. H. Gembris)
- Marielle Niemeyer, „**Stimme und Gesang im Musical: Anwendbarkeit und Potenziale der Complete Vocal Technique für Musicaldarsteller*innen**“ (BA, 2020, Dr. J. Menze)

2019

- Christin Vogt, „**Veränderungen im Image der (Egerländer) Blasmusik und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Karriereverläufe professioneller Musiker**“ (BA, 2019, Prof. Dr. H. Gembris)
- Robin Güthoff, „**Die musikalischen Strukturen der Laienmusik am Beispiel der Bläserchester im Raum Paderborn**“ (BA, 2019, Prof. Dr. H. Gembris)
- Indra Schievink, „**Das Verhältnis von Musicaldarstellerinnen und Musicaldarstellern zu ihren Fans. Eine exemplarische Betrachtung anhand eines Interviews mit einer Darstellerin und einem Darsteller der Tanz der Vampire Tour 2016-2018**“ (BA, 2019, Prof. Dr. H. Gembris)

2018

- Jens Krelaus, „**Körperliche Beschwerden beim Trompete spielen bei Kindern und Jugendlichen – Eine Befragung von Trompetenlehrern**“ (BA, 2018, Prof. Dr. H. Gembris)
- Tim Bernzen, „**Der Einfluss von Musik auf die subjektiv wahrgenommene körperliche Verfassung bei Handballspielerinnen. Eine empirische Studie**“ (BA, 2018, Prof. Dr. H. Gembris)
- Anna Sophie Rosenhayn, „**Familiärer Hintergrund und Persönlichkeitsdimensionen der Teilnehmer des Bundeswettbewerbs ‚Jugend musiziert‘ 2017**“ (MA, 2018, Prof. Dr. H. Gembris)
- Leonie Liening, „**Welche Rolle kann Musik bei Spracherwerb spielen? Ergebnisse empirischer Studien**“ (BA, 2018, Prof. Dr. H. Gembris)

2017

- Sarah Bonk, „**Die Karriere von Sänger/innen in den ersten Jahren der Ausbildung. Eine explorative Studie**“ (MA, 2017, Prof. Dr. H. Gembris)
- Saskia Lauth, „**Publikumsforschung im Kinderkonzert Concertino Piccolino: Eine qualitative Studie mit vier- bis sechsjährigen Kindern**“ (BA, 2017, Prof. Dr. H. Gembris)
- Philippe Labonde, „**Töne sehen und Farben lesen. Synästhesie im Alltag und in der Musik. Zwei Fallstudien**“ (BA, 2017, Prof. Dr. H. Gembris)

- Nicole Niggemeyer, „**Instrumentalspiel und Leistungen im Unterrichtsfach Mathematik in der 3. und 4. Klasse der Grundschule**“ (BA, 2017, Prof. Dr. H. Gembris)
- Martha Schäfer, „**Der Wettbewerb ‚Jugend musiziert‘ aus der Sicht von Instrumentallehrern. Eine qualitative Interviewstudie**“ (MA, 2017, Prof. Dr. H. Gembris)
- William Gebert, „**Expertiseerwerb im DJing. Eine explorative Interviewstudie mit DJs unterschiedlicher Expertisierungsgrade zu musikalischen und außermusikalischen Faktoren des Expertiseerwerbs**“ (BA, 2017, Prof. Dr. H. Gembris)
- Nadeshda Walowa, „**HipHop-Kultur zwischen ‚Problem Music‘ und Hilfe zur Integration unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge – Eine empirischen Studie anhand zweier Integrationsprojekte**“ (MA, 2017, Prof. Dr. H. Gembris)
- Tim Albrecht, „**Die Arbeitsrealität professioneller Studiomusiker in der Populären Musik**“ (MA, 2017, Prof. Dr. H. Gembris)
- Julien Jänsch, „**Zur Schule mit Musik im Ohr: Mobile Musikrezeption von Schülerinnen und Schülern im Alter von 10 bis 15 Jahren**“ (BA, 2017, Andreas Heye)
- Jasmin-Natalia Kupke, „**Die Ausstattung der Musikräume an Bielefelder Realschulen und die damit verbundenen musikpädagogisch-didaktischen Auswirkungen und Einflüsse auf das Musikstudium**“ (BA, 2017, Prof. Dr. H. Gembris)
- Manuel Westermann, „**Popmusik und Alter(n). Eine explorative Life-Span-Studie über Udo Lindenberg und Marius Müller-Westernhagen**“ (BA, 2017, Prof. Dr. H. Gembris)
- Juliane Janzen, „**Emotionsregulation durch Musik bei Jugendlichen mit Autismus-Spektrum-Störung**“ (BA, 2017, Andreas Heye)

2016

- Jacqueline Dahlke, „**Negative Wirkungen von Musik**“ (BA, 2016, Andreas Heye)
- Gina Dollen, „**Radioinhalte – Was bleibt im Kopf der Hörer? Eine empirische Befragung von Lokalradiohörern des Lokalsenders Radio 90.1 Mönchengladbach**“ (BA, 2016, Andreas Heye)
- Marleen Mühlenberg, „**Pop Musik und Aggressionen – eine Übersicht empirischer Studien**“ (BA, 2016, Prof. Dr. H. Gembris)

2015

- Kerstin Landwehr, „**Das Hören personalisierter Musik bei demenziell Erkrankten: Eine Literaturanalyse zur Wirksamkeit biografisch relevanter Musik auf Gedächtnisprozesse und Lebensqualität**“ (BA, 2015, Prof. Dr. H. Gembris)

- Tobias Hilprecht, **„Kaufst du noch, oder lädst du schon? Das (Musik)CD-Kaufverhalten im digitalen Zeitalter“** (MA, 2015, Prof. Dr. H. Gembris)
- Elke Susanne Neudeck, **„Musik jenseits des Schallereignisses: Vergleichende Darstellung der Musikwahrnehmung bei Hörenden und Hörgeschädigten“** (BA, 2015, Andreas Heye)
- Diana Berger, **„Das Nutzerverhalten von Musikstreaming-Diensten – eine empirische Studie am Beispiel von *Spotify*-Usern“** (MA, 2015, Prof. Dr. H. Gembris)

2014

- Stephanie Wurm, **„Programmgestaltung öffentlich-rechtlicher Jugendwellen am Beispiel von DASTING“** (BA, 2014, Prof. Dr. H. Gembris)
- Jessica Gietz, **„Der aktuelle Forschungsstand zum Alltagsphänomen ‚Ohrwurm‘“** (BA, 2014, Prof. Dr. H. Gembris)
- Lars Wippermann, **„Musik und TV-Werbung“** (BA, 2014, Prof. Dr. H. Gembris)
- Lydia Balzer, **„Wirkungen von Musik und ihre Bedingungsfaktoren“** (LA, 2014, Prof. Dr. H. Gembris)
- Kristina Flieger, **„Altern in Subkulturen - Warum man Heavy Metal Fan bleibt oder auch nicht. Eine explorative Untersuchung“** (MA, 2014, Prof. Dr. H. Gembris)

2013

- Katharina Ruf, **„Der Stellenwert des Theaters bei jungen Menschen und Strategien der Publikumsentwicklung an Theatern – eine empirische Studie“** (MA, 2013, Prof. Dr. H. Gembris)
- Thorge Freidel, **„Alternative Tanzkultur – Die geschlechtsspezifische Bedeutung von Tanz und Bewegung im Metal“** (BA, 2013, Stephanie Forge)
- Jonathan D. Misch, **„Musikalische Hochbegabung. Kriterien und Maßstäbe aus der musikalischen Praxis. Eine empirische Studie“** (Dipl., 2013, Prof. Dr. H. Gembris)
- Ramona Wurm, **„Musikalische Aktivitäten und Demenz“** (LA, 2013, Prof. Dr. H. Gembris)
- Nadja Berlinger, **„Musikalische Präferenzen von Kindern im Grundschulalter“** (LA, 2013, Prof. Dr. H. Gembris)

8 Kooperationspartner

- Bertelsmann Stiftung
- Detmolder Jungstudierenden-Institut (DJI)
- Deutsche Orchestervereinigung (DOV)
- Gerontopsychiatrisches Zentrum Gütersloh
- Hochschule für Musik Detmold
- Institut für Evangelische Theologie der Universität Paderborn (Prof. Dr. Harald Schröter-Wittke)
- Junge Deutschen Philharmonie (JDPh)
- Justus-Liebig-Universität Gießen
- Klinik für Kinder-und Jugendmedizin des St. Vincenz-Krankenhauses Paderborn (PD Dr. Friedrich Ebinger, Chefarzt der Klinik für Kinder-und Jugendmedizin des St. Vincenz-Krankenhauses Paderborn)
- Kunstuniversität Graz
- Landesmusikrat Baden-Württemberg
- Landesmusikrat Bayern
- Landesmusikrat Berlin
- Landesmusikrat Nordrhein-Westfalen
- Landesmusikrat Rheinland-Pfalz
- Landesmusikrat Saarland
- Liturgische Konferenz in der EKD (Klaus Danzeglocke, Stephan Reinke)
- Popakademie Baden-Württemberg GmbH
- Städtische Musikschule Paderborn